

GELLERTSTADT-BOTE



AMTSBLATT DER STADT HAINICHEN



Jahrgang 23

Sonnabend, den 24. August 2013

Nummer 17

Mitteilungen • Veranstaltungen • Anzeigen • kostenlos an alle Haushalte

Eine gelungene Geburtstagsfeier mit vielen Gästen



Mehr Informationen dazu auf Seite 3. Fotos: Mario Hoffmann

Anzeige



Ilona Lippold

☎ **037207 5 10 91**



- Patientenbeförderung für alle Krankenkassen
- Fahrten zu Kuren, Dialyse und Strahlentherapien
- Taxi für jede Gelegenheit
- Rollstuhltransporte – Kleinbus bis 8 Personen

Berthelsdorfer Str. 49 • 09661 Hainichen • Funk: 0160-8238331
E-Mail: Lippold@t-online.de

Impressum:

HERAUSGEBER: (Inhalt)
Stadtverwaltung Hainichen, Markt 1,
09661 Hainichen, Verantwortlich für den
amtlichen Inhalt: Bürgermeister Dieter
Greysinger, für den nichtamtlichen Teil die
jeweiligen Ämter bzw. Vereine
GESAMTHERSTELLUNG:
(Anzeigeneinkauf, Satz und Druck)
RIEDEL – Verlag & Druck KG,
H.-Heine-Str. 13 a,
09247 Röhrsdorf, Tel. 03722 505090,
info@riedel-verlag.de,
verantwortlich: Reinhard Riedel.
Es gilt die Preisliste 1/2013.
ERSCHEINUNGSWEISE: 14-tägig,
kostenlos an alle frei zugänglichen Haushalte

AUS DEM STADTGESCHEHEN



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wenn Sie diese Ansprache lesen, sind die Sommerferien 2014 fast zu Ende. Unsere Schülerinnen und Schüler wurden diesmal mit vielen Sonnenstunden und warmen Tagen von Petrus verwöhnt. Am kommenden Montag beginnt für die Schüler wieder der Ernst des Lebens.

Ich beglückwünsche unsere Schulanfänger zum Beginn des neuen Lebensabschnitts

Für 84 ABC-Schützen beginnt heute mit Übergabe ihrer Zuckertüten ein neuer Lebensabschnitt. Ich heiße unsere Schulanfängerinnen und Schulanfänger ganz herzlich in der Grundschule willkommen und wünsche ihnen und ihren Eltern eine gelungene Schulanfangsfeier sowie eine erlebnisreiche und positive Schulzeit. In alter Tradition werde ich die Erstklässler der Eduard-Feldner-Grundschule in der ersten Schulwoche besuchen und ihnen als sichtbaren Glückwunsch Gutscheine zur kostenlosen Nutzung städtischer Einrichtungen überreichen.

Herzlich willkommen dem neuen Pfarrerehepaar Diemut und Friedrich Scherzer in Hainichen



Foto: F. Bernhardt

Am 25.8.2013 wird das neue Pfarrerehepaar der Trinitatiskirchgemeinde um 14 Uhr mit einem Festgottesdienst in ihr Amt eingeführt. Ich heiße Familie Scherzer ganz herzlich willkommen in unserer Stadt und freue mich auf viele gemeinsame Aktionen von Kirchengemeinde und Stadt in den nächsten Jahren. Ich wünsche Herrn und Frau Scherzer ein glückliches Händchen bei ihren Aktivitäten in Hainichen und Gottes Segen bei Ihrer Arbeit.

Nochmals Informationen zu wichtigen Entscheidungen der Stadtratssitzung am 31.7.13

Über zahlreiche wichtige Dinge, vor allem im Hinblick auf Investitionen im Zusammenhang mit der Betreuung unserer Kinder habe ich Sie bereits in meiner letzten Ansprache informiert. Darüber hinaus wurde aber auch noch über andere Dinge beraten und Beschlüsse gefasst: Der Stadtrat befürwortet Baupläne der Firma Scholz und Zimmer zur Errichtung der Markterrassen

Vor einigen Wochen wurde der entsprechende Bauantrag beim Landratsamt eingereicht. Ich hoffe, dass die Baugenehmigung für das Vorhaben spätestens im September erfolgt, damit die Bauarbeiten zur Errichtung der Markterrassen anfangen können und ein weiterer Besuchermagnet zur Belebung unserer Innenstadt entsteht. Die innovative Bauweise war anfangs im Stadtrat nicht unumstritten. Letztendlich hat das Stadtparlament dann aber dem Vorschlag zur Errichtung des terrassenförmigen Gebäudes ohne Gegenstimme zugestimmt. Damit soll auch die alte Heisten-Bauweise wie sie auf der oberen Seite des Hainichener Markt üblich ist, angedeutet werden. Im Erdgeschoss sollen ein Textil-Discounter sowie ein Fleischer- und Bäckereigeschäft Einzug halten und damit unseren Markt hoffentlich noch ein Stück lebendiger machen.



Der Stadtrat hat dem Hochwasserschutzkonzept für die Kleine Striegis zugestimmt

Dieser Beschluss ist nur der erste Schritt zur Realisierung einer nachhaltigen Maßnahme für den Hochwasserschutz. Mit Errichtung eines natürlichen Damms in den Großwiesen hinter der Ortslage von Berthelsdorf der ein Fassungsvermögen von rund 120.000 m³ haben soll, würde ein Hochwasser, wie es nach den Berechnungen ca. alle 20 Jahre auftritt, von der Stadt abgehalten werden. Mit dem nun gefassten Beschluss können wir die Fördermittel für die bisherigen (reinen Planungs-) Ausgaben abrechnen. Mit Artenzählungen entlang der Kleinen Striegis (Insekten, Fledermäuse, Fischotter, Brutvögel) als Voraussetzung zur Einleitung des Planfeststellungsverfahrens wurde bereits im März begonnen. Hoffen wir, dass durch die leidvollen Erfahrungen des jüngsten Hochwassers die Appelle nach einer unbürokratischeren Herangehensweise (vor allem im Hinblick auf den Naturschutz) an solche Projekte nicht ungehört verstummen.

Genauso wichtig ist es, dass bei den weiteren Schritten eine höhere Rechtssicherheit für die Stadt besteht, wenigstens 75 % (idealerweise einen noch höheren Fördersatz) der verauslagten Kosten als Fördermittel zurück zu erhalten. Ich werde Sie über die weitere Entwicklung auf dem Laufenden halten.

Stellungnahme der Stadt Hainichen zum Regionalplan des Planungsverbands Südwestsachsen

Wer sich näher mit diesem umfangreichen Werk beschäftigen möchte, dem sei der Link im Internet <http://www.pv-rc.de/cms/aktuelles.php> empfohlen. Der Hainichener Stadtrat sieht einmütig die darin enthaltenen Vorhalteflächen für Windkraftträder im Stadtgebiet und in der Umgebung kritisch. Diese liegen zwar größtenteils nicht direkt auf dem Gebiet der Stadt Hainichen, hätten aber aufgrund der geplanten Höhen solcher Windkraftanlagen (von bis zu 200 Metern) eine enorme Auswirkung auf die Lebensqualität der Bewohner von Berthelsdorf, Eulendorf, Bockendorf sowie Gersdorf. Den entsprechenden Bitten der Ortschaftsräte von Bockendorf, Eulendorf und Gersdorf/Falkenau, die Bedenken in die städtische Stellungnahme zum Regionalplan aufzunehmen wurden Folge geleistet. Inwieweit diese Bedenken bei der Abwägung durch den Planungsverband akzeptiert werden, bleibt abzuwarten. Damit derartige WKAs nicht ohne Einflussnahme der Stadt errichtet werden, ist es zudem wichtig, dass Angebote von Windkraftanlagen - Betreibern an private Grundstücksbesitzer entlang der Vorhalteflächen von diesen nicht vorbehaltlos akzeptiert werden sondern erst einmal Kontakt mit der Stadtverwaltung (Ansprechpartner Steffen Krätzsch, Tel. 037207/60-153, E-Mail: Steffen.Kraetzsch@Hainichen.de) gesucht wird.

Merkblatt „Wie verhalte ich mich bei Hochwasser?“ im weiteren Verlauf dieses Gellertstadtboten

In der Mitte des aktuellen Amtsblatts haben wir auf Wunsch vieler Bürger eine Zusammenstellung eingefügt, welche Notrufnummern bei künftigen Hochwasserereignissen anrufen werden können und was sonst noch alles zu beachten ist. Ich empfehle allen Bürgern (nicht nur denen die an Bächen wohnen), diese Seite herauszutrennen und an die Pinnwand zu hängen um Fall des Falles gleich die wichtigsten Informationen zur Hand zu haben. Vielen Dank an Frau Thiele vom Ordnungsamt die diese Auflistung zusammengestellt hat.

Zweite Auflage des Neumarktfests am 31.8.13

Nach der gelungenen Premiere im Vorjahr haben sich die Veranstalter des Neumarktfests (Verein Lebensräume e. V., Partyquerbeet, Gaststätte „Zur Post“) dazu entschieden, in diesem Jahr eine Neuaufgabe der Neumarktsause durchzuführen. Vom Nachmittag bis in den späten Abend ist am kommenden Samstag rund um den Neumarkt bei freiem Eintritt viel geboten. Ich empfehle allen Hainichenern einen Besuch. Danke den Organisatoren für den Beitrag zur Belebung des Stadtlebens.

Abba meets BeeGees am 7.9.2013

Nur noch 2 Wochen, dann erleben wir in Hainichen ein absolutes Kult-Ereignis. Bei hoffentlich tollem Wetter können wir auf der Freilichtbühne 2 Revivalbands mit hohem Niveau begrüßen. Aufgrund der Schlechtwettervariante im HKK gibt es maximal 400 Karten im Vorverkauf zu erwerben. Wer also auf Nummer sicher gehen möchte, beim Konzert mit dabei zu sein, dem sei der Kartenvorverkauf im Gästeamt empfohlen. Sie merken also, liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger, nachdem in der ersten Augsthälfte

etwas ruhiger zuzug, pulsiert das Stadtleben in den letzten Wochen des Sommers 2013 noch einmal so richtig. Ich würde mich sehr freuen, wenn alle Veranstaltungen gut besucht werden. In diesem Sinne grüße ich Sie ganz herzlich.

Ihr Bürgermeister



Dieter Greysinger

Gemeinsames Hoch auf die 300!

Sonntag, 11. August 2013, 15 Uhr - Nach dem Stundenschlag der Rathausurmuhre erklang Barockmusik auf der Barockbratsche, gespielt von Almuth Reinhold. Damit begann die Festveranstaltung für den Universalgelehrten Christlieb Ehregott Gellert vor ca. 100 Interessierten. Warum gerade auf dem Gellertplatz? Nicht einfach wegen des Namens - Jan Held, Stellvertretender Bürgermeister in Hainichen, vermittelte dem Publikum kurzweilig die Zusammenhänge. Das Publikum zeigte sich ebenso angetan von den Grußworten von Holger Reuter, Bürgermeister für Stadtentwicklung und Bauwesen in Freiberg, und Prof. Dr. Wolfgang Voigt, Institut für Anorganische Chemie der TU Bergakademie Freiberg, wie von der einprägsamen Festrede von Dr. Mike Haustein. Frau Geisler moderierte den Festakt und eröffnete die Geburtstagstafel, die einladend vielfältig gefüllt war.

Ein Teil des Publikums wanderte danach ins Museum. Dort fanden sich auch neue Gäste ein, um Kuratorin Katja Herklotz durch die Ausstellung »Unterirdische Körper, brennliche Wesen und Christlieb Ehregott Gellert (1713-1795)« zu folgen und mit ihr ins Gespräch zu kommen. Bis 5. Januar kann man sich umfassend über den Lebensweg Gellerts informieren und einige Neuigkeiten erfahren.

Danach gab es wieder einige Wechsel im Publikum, das sich freute, dass die Wetterlage stabil geblieben war und auf der Terrasse ein russisches, überaus temperamentvolles Konzert des Duos Matrosow (Berlin/Dresden), der Kleinen Besetzung der »Apparatschiks«, erleben durfte. »Katjuscha@Gellert« hieß der Abend, bei dem im zweiten Teil Sängerin Haika Haarik charmant mit den beiden Balalaika- und Bajanspielern musizierte. Mit dem Überflug der ISS endete in angenehmer Atmosphäre dieser 300. Geburtstag, dem in 2 Jahren ein weiterer folgen wird ...

Herzlichen Dank für die gelungene Geburtstagsfeier!

Wir danken unseren BäckerInnen: Sabine Baumgärtel, Beate Dalke, Ute Dörn, Evelyn Geisler, Christa Gränz, Erika Hofmann, Eva-Maria Hohmann, Ingrid Judas, Gisela Knoll, Ursula Kolb, Thomas Kühn, Ingrid Lohwasser, Ramona Melde, Inge Prenzel, Renate Richter, Christine Rückert, Katrin Rückert, Christina Seifert, Dr. Hans-Georg Struppe, Karin Uhlmann, Karin Wycisk.

Die Getränke reichten Ute Dörn und Thomas Kühn mit Unterstützung des Eiscafés »Naschkatze«. Für den Blumenschmuck und die Dekoration auf dem Gellertplatz, sowie die Bewirtung, den Auf- und Abbau am Abend sorgten Christine Fischer, Mario Hoffmann, Ursula Kolb, Erika Lippmann, Ingrid Lohwasser, Ingolf Richter, Regina Schmidt und die Gaststätte »Kalkbrüche«. Dank auch an die Gärtnerei Martin und die Gaststätte »Wintergarten« für die Bereitstellung der Tische und Sitzgelegenheiten, sowie an die immer hilfsbereiten Mitarbeiter des Bauhofes und Steffen Krätzsch für die Technikbetreuung auf dem Gellertplatz.

Aufrichtiger Dank für Informationen, Tipps, Recherchezugänge; Leihvermittlung, Bildbereitstellung und sonstige Unterstützung bei der Ausstellungsvervorbereitung und -umsetzung gilt Christoph Albers, Dr. Volker Bannies, Bärbel Böhme, Brita Gelius, Helga Fietz, Thomas Glass, DerH., Peter Hauschild, Dr. Mike Haustein, Jürgen Henker, Jutta Henker, Petra Hesse, Dr. Peter Hoffmann, Dr. Yves Hoffmann, Dr. Herbert E. Kaden, Karin Keller, Angelika Knittel, Manfred Knittel, Angela Kugler-Kießling, Renate Lauterbach, Dr. Werner Lauterbach (Ö), Martin Liebetruh, Gitta Messner, Ilka Nestler, Edith Paleschke, Tatiana Pashkova-Balkenhol, Prof. Dr. John Reynolds, Ingolf Richter, Dr. Uwe Richter, Anne Rom, Leo von Sahr-Schönberg, Christa Unger sowie »Wir für Sachsen« - Bürgerschaftliches Engagement/Bürgerstiftung Dresden, Bundesfreiwilligendienst (Lebensräume e. V.). Die grafische Realisierung der Ausstellung übernahm Daniel Lorenz, die Fahnen druckte BASEG Chemnitz.

Bergrat alias Thomas Kühn warb für das Museum 246,20 Euro Spenden für den Ankauf der ersten Veröffentlichung Gellerts ein, die in der Ausstellung zu sehen ist. Es ist die Übersetzung eines Lehrbuches von Johann Andreas Cramer, der im zu Braunschweig-Lüneburg gehörigen Blankenburg (Harz)

lebte. Christlieb Ehregott hat das Buch aus dem Lateinischen übertragen und 1746 in Stockholm publiziert. Die für die Sammlung Hainichen vorge-sehene Ausgabe ist die Zweitaufgabe, die in Leipzig erschienen ist.

Herzlichen Dank an alle Teilnehmer, Besucher, Spender und die vielen Unterstützer, die zum Erfolg beigetragen haben.

Evelyn Geisler, Sachgebietsleiterin Kultur/Sport,
Katja Herklotz und Angelika Fischer für das Gellert-Museum Hainichen

30. Geburtstag vom Fraktionsvorsitzenden der Gemeinsamen Fraktion im Hainichener Stadtrat Kay Dramert

Einen runden Geburtstag konnte am 4.8.2013 Kay Dramert feiern. Obwohl der Bockendorfer mit 30 Jahren für politische Verhältnisse noch recht jung ist, kann er bereits auf eine ganze Menge kommunalpolitischer Erfahrung zurückblicken.

Seit August 2004 ist Kay Dramert, der vorher auch Schülersprecher am Gellert-Gymnasium war, Mitglied im Hainichener Stadtrat. Vier Monate später wurde er Fraktionsvorsitzender der »Gemeinsamen Stadtratsfraktion« aus SPD, Freien Wählern und der Partei »Die Linke«.

Ebenfalls politisch aktiv ist er beim Ring Politischer Jugend Sachsen in Dresden, einer Plattform der politischen Jugendorganisationen von Junger Union, Jusos, Jungliberalen, Linksjugend und Grüner Jugend. Zudem ist er Geschäftsführer der SPD Kreistagsfraktion, Vorsitzender des Ortsvereins Hainichen-Frankenbergs der SPD und Mitglied im Kreisvorstand der Partei. Zur Schar der Gratulanten zählten Vertreter der eigenen Fraktion aber auch Donald Bösenberg, Fraktionsvorsitzender der CDU Stadtratsfraktion und Bürgermeister Dieter Greysinger. Alle wünschten Kay Dramert Gesundheit und persönliches Wohlergehen.



Mittelsachsen Marsch am 15.09.2013

Liebe Wanderfreunde,

unser diesjähriger Mittelsachsen Marsch findet am 15.09.2013 statt. Wir bieten dieses Jahr nur eine Strecke an, da unser Hauptorganisator mit einer Unfallverletzung ausfällt. Somit können in diesem Jahr alle Wanderer auf einer Streckenlänge die schöne Landschaft unserer Heimat auf einer komplett neuen Route genießen. Es wird eine Streckenverpflegung und eine Zielverpflegung geben. Unterstützung in der Organisation und Durchführung bekommen wir in diesem Jahr vom Jugendclub Berthelsdorf und von Andreas Winkler. Wir bitten um vorherige Anmeldung, um eine perfekte Planung für die Wanderfreunde gewährleisten zu können. Ein großes Dankeschön geht an unsere Sponsoren. Auch in diesem Jahr unterstützen wir mit unserer Wanderung eine wohltätige Organisation. Ein Teil der Startgebühren geht an das Kinderhospiz Bärenherz e.V. in Leipzig. Gerne kann auch das Spendenschwein des Kinderhospiz im Ziel gefüttert werden. Wir freuen uns auf zahlreiche Wanderfreunde.

Anmeldung im Reisebüro Rauter, Telefon 037207-589913 oder unter fit-mit-kaufmann.de

Mittelsachsen Marsch LIGHT

15. September 2013

Anmeldung unter: www.fit-mit-kaufmann.de
oder im Reisebüro Rauter Tel: 037207/589913

Start: 10:00 Uhr
am Sportforum Hainichen

Geführte Sportwanderung inkl.
Strecken- und Zielverpflegung

Streckenlänge 19 km

Startgebühr: 7€
zzgl. 1,- € wohlthätige Spende an: **Bärenherz** Kindertisch Bärenherz Leipzig e.V.



In den Rennpausen kann eine Go-Kart-Show bestaunt werden und die kleinen Besucher können sich beim Kinderschminken und anderen Vergnügungen amüsieren.

Weitere Details rund um das 7. Mopedrennen gibt es über facebook unter dem Suchbegriff HKK, oldsmoped.de, Mopedrennen-Hainichen und auch unter www.Mopedrennen-Hainichen.de!

Willkommen sind Sponsoren, die sich zu diesem Event mit einem Banner oder ähnlichen Werbeträgern präsentieren wollen. Wir danken allen, die sich bereits für ein Sponsoring gemeldet haben.

Wir freuen uns auf schönes Wetter und zahlreiche Besucher!
Die Veranstalter

Auf zum 7. HKK-Mopedrennen am 31. August 2013

Alle, die sich für Moped-Rennen begeistern, sind am Samstag, den 31.08.2013 ganz herzlich vom „HKK 1981 e. V.“ und von den Mitgliedern von „oldsmoped.de“ eingeladen. Zum 7. Mal wird dieses Event stattfinden und diesmal mit einigen Änderungen zu den bisherigen Rennen.

Dieses Jahr werden die Anmeldung und das Warm up schon um 9 Uhr und der Start des Rennens bereits um 11 Uhr erfolgen. Die letzte Anmeldung ist bis 10:30 Uhr beim Renn-Leiter möglich.

Wir freuen uns auch wieder über viele Teilnehmer, die um **10 Uhr** in einem großen **Oldtimer-Korso** durch die Umgebung von Hainichen „kurven“. Alle Teilnehmer an dieser besonderen Ausfahrt bitten wir, sich bis spätestens 9:30 Uhr auf dem Festgelände einzufinden.

Zum **Rennen ab 11 Uhr** werden folgende Klassen an den Start gehen:

- SR11 50 ccm (Original)
- SR11 getunt
- Schwalbe-Klasse
- 50 ccm Moped (Original)
- 60 ccm Moped (getunt)
- 70 ccm Moped (getunt)
- Offene Klasse (75 - 130 ccm)
- Frauen-Klasse

Ganz besonders freuen wir uns, dass es auch eine eigene Schwalbe-Klasse geben wird. Für die Frauen-Klasse werden noch weitere wagemutige Rennfahrerinnen gesucht.

Damit für das leibliche Wohl aller Fahrerinnen und Fahrer und die großen und kleinen Gäste gesorgt ist, wird es einen Partyservice der „Gaststätte Moritzburg“ aus Mittweida geben. Flüssiges gibt es nicht nur für die Renn-Teilnehmer in Form von Benzin, sondern auch heiße und kalte Getränke für den Gaumen. Auch Kaffee und selbst gebackener Kuchen werden angeboten.

Badespass



Am Donnerstag dem 25.08.2013 besuchten einige Kindern aus Schlegel bei einem Ausflug das Hainichener Freibad. Dabei hatten alle einen super Badespaß und möchten das gern wiederholen.

Bild und Text: Ackermann

Im Galopp durch die Ferien

Zahlreiche Kinder haben auch dieses Jahr wieder ihre Ferien auf dem Reiterhof Sina Wick in Schlegel verbracht. Von überall her sind pferdenärrische Mädchen und Jungen angereist, sei es aus Berlin, Grimma, Burgstädt oder aus der näheren Umgebung.

Reitstunden, Kutschfahrten und Spiel und Spaß mit dem Pferd sorgten für viel Abwechslung am Tag.

Auf diesem Weg vielen Dank an alle Besucher und Helfer.

Unser diesjähriges Hoffest wird auf das kommende Jahr 2014 verschoben.

Cunnersdorfer Badewannenrennen wurde zum Spektakel für den gesamten Ort

Die Fete am 3.8. begeisterte nicht nur die Einwohner des Ortsteiles von Hainichen in Cunnersdorf.

Eine buchstäbliche Schnapsidee entwickelte sich zu einem regelrechten Volksfest.

„Vor zwei Jahren verließ man zu später Stunde eine Schulanfangsfeier und setzte sich zur Gaudi in eine Zinkbadewanne“, so Mario Arzt aus Cunnersdorf. Eine weitere Zinkwanne war schnell organisiert und bei Kerzenschein gab es um Mitternacht das erste Badewannenrennen im Ort.

Bei den Anwohnern, die das Gaudium mitbekommen hatten, sorgte dies schon damals für große Begeisterung. Die Freiwillige Feuerwehr Cunnersdorf bot Unterstützung an und rasch entwickelte sich daraus eine Fete, bei der die Besucherzahlen stetig stiegen.

Im kommenden Jahr sollen weitere Höhepunkte folgen, bei der auch eine Kindermannschaft am Wettstreit teilnehmen soll. Bereits zum vergangen Badewannenrennen hielt es die Kinder kaum noch an den Beckenrändern, und so organisierten sie im Anschluss des offiziellen Wettstreits ihr eigenes Rennen.

Für eine Schlechtwettervariante ist alljährlich ebenfalls vorgesorgt, so die Organisatoren. Bei den der Frauen belegte Cornelia Naumann den 1. Platz, Lena Winkler folgte auf Platz 2 und Peggy Rost erkämpfte sich den 3. Platz. Auch die Herren schenkten sich nichts. Franco Arzt erkämpfte sich den 1. Platz, gefolgt von Torsten Naumann mit Platz 2. Mario Arzt wurde unter den 16 Teilnehmern Dritter.

„Im kommenden Jahr soll dieses Spektakel mit neuen Wettkämpfen noch attraktiver werden, denn es wird einen Wanderpokal geben, so können auch Teilnehmer aus anderen Orten am Wettstreit teilnehmen“, so Mario Arzt.

Eine Bitte haben die Organisatoren noch. Sie suchen selber händeringend nach alten langen Zinkbadewannen für das nächste Badewannenrennen im August des kommenden Jahres. Diese können im Feuerwehrgerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Cunnersdorf abgegeben werden.

Text und Bilder Silvio Liebe



Allianz Agentur Wagner am Markt löst Agentur Klaus Griebmann ab



Dem Besucher der Innenstadt ist seit einigen Tagen sicherlich eine Veränderung auf dem Hainichener Markt aufgefallen. Im Erdgeschoss der Immobilie Markt 10 befindet sich nunmehr die Allianz Agentur von Kjell Wagner. Er übernimmt den Kundenbestand der Allianz Agentur Klaus Griebmann auf der Gerichtsstraße. Dieser ist vor einigen Wochen in den Ruhestand eingetreten und kann sich mehr als bisher seinem großen Hobby, nämlich der Jagd widmen. Dort ist er im Bereich von Rossau aktiv.

Kjell Wagner ist seit 2000 bei der Allianz beschäftigt und übt im Unternehmen verschiedene Funktionen aus. In den vergangenen beiden Jahren hat er als Angestellter der Geschäftsstelle Dresden-Süd ein neues Vertriebsmodell der Allianz unterstützt. Als er erfuhr, dass Klaus Griebmann in Rente geht, entschied er sich prompt für die Übernahme der gut laufenden Hainichener Allianz-Agentur. Diese gibt es in Hainichen bereits seit 1990. Zunächst war man auf der Turnerstraße untergebracht, später zog Klaus Griebmann mit seinem Team auf die Gerichtsstraße um. Über die Jahre hat man sich einen großen Kundenbestand aufgebaut.

Die beiden Angestellten, Regina Groschinski und Barbara Matthies, hat Kjell Wagner übernommen, sie bieten Kundenberatungen in den neuen Geschäftsräumen an. Kjell Wagner fährt in der Freizeit gerne Ski und läuft gerne. Der Bürgermeister beglückwünschte das Team zur offiziellen Eröffnung am 17.7.2013 und wünschte Kjell Wagner und seinen beiden Kolleginnen viele zufriedene Kunden.

Dieter Greysinger

Blümchen mal ganz anders - mobile Floristik für Mittelsachsen



Seit Juni gibt es in Hainichen „Die Blümchenwerkstatt“. Frau Lysann Zöllner, die Inhaberin der Blümchenwerkstatt, ist Ihre mobile Floristin für Mittelsachsen. Sie bietet Ihnen liebevoll gestaltete Hochzeitsfloristik, Tischfloristik, Trauerfloristik, Sträuße und Kränze. Außerdem gibt sie in Hainichen regelmäßig Floristikkurse.

Auch der Pflanzservice gehört zu Lysann's Angebotspalette. Haben Sie Fragen oder möchten Sie etwas bestellen? Dann erreichen Sie Frau Lysann Zöllner jederzeit mobil unter 0152 5609 9461 (Anruf oder SMS) oder über folgende E-Mail Adresse: die_bluemchenwerkstatt@aol.de. Die Blümchenwerkstatt können Sie auch im Internet unter www.diebluemchenwerkstatt.de besuchen.

Hainichen: 48h in Bewegung

Im September wird es bunt und sportlich in Hainichen. Der Jugendclub Berthelsdorf e.V. veranstaltet am Samstag, den 14.09.2013 das „PAINT'n'RACE“, ein Wettlauf, bei dem nicht nur gerannt wird, sondern auch sehr viel Farbe zum Einsatz kommt.

Die Teilnahme ist ohne Altersbeschränkung möglich, lediglich eine geringe Startgebühr wird erhoben. Gestartet wird das Rennen in einer bunten Wolke aus Farbpulver, so wie man es von aktuellen Farbenfestivals kennt. An mehreren Stationen werden alle Läufer mit verschiedenen Farben dann individuell bemalt, so dass auch jede Station entlang der Strecke passiert werden muss. Das Bemalen erfolgt mit Textilmalfarbe, ein weißes T-Shirt wird gestellt. Somit hat nach Ende des Rennens jeder Teilnehmer bereits eine kleine Trophäe in Form eines individuell gestalteten Trikots am Körper. Weitere Auszeichnungen gibt es dann in den Kategorien schnellster und buntester Teilnehmer.

Dieser Event ist der Beitrag des Jugendclubs zur 48h- Aktion des KJR Mittelsachsen. In diesem Jahr sind dabei über 30 Jugendgruppen im Landkreis aktiv, um gemeinnützige Projekte für Ihre Gemeinden und Städte zu organisieren. Nachdem 2012 die Menschenkette für den Radweg gebildet wurde, entschied sich der Jugendclub Berthelsdorf e.V. dieses Jahr für eine Sportveranstaltung, um bereits Werbung für den Landkreislaf 2014 zu machen, welcher durch die Mitglieder des Vereins nach Hainichen geholt wurde.

Zur Umsetzung des geplanten Projekts „PAINT'n'RACE“ werden natürlich auch Sponsoren benötigt, die den Jugendclub unterstützen möchten.

Interessierte Firmen und Unternehmen können sich jederzeit an den Verein wenden. Ebenso ist der Termin nicht zufällig gewählt, denn am Sonntag, den 15.09.2013 startet ebenfalls in Hainichen der Mittelsachsenmarsch.

Somit ergibt sich ein komplettes Wochenende im Zeichen des Laufund Wandersports, eine Stadt - 48h in Bewegung.

Alle weiteren Informationen zum „PAINT'n'RACE“ und die Möglichkeit der Anmeldung gibt es im Internet unter www.jc-b.de.



Luftbildpostkarten aus Hainichen und Umgebung

Im April 2012 wurde die Stadt Hainichen aus der Vogelperspektive fotografiert. Aus den schönsten Motiven sind 13 verschiedene Luftbildpostkarten entstanden, die ab sofort im Gästeamt, Markt 9, sowie im Schreib- und Spielwarengeschäft Janus angeboten werden.

Auch von einigen der umliegenden Orte gibt es bereits Luftbildpostkarten. In nächster Zeit ist wieder ein Flug vorgesehen, um auch die restlichen umliegenden Ortsteile und den Stadtkern noch zu fotografieren.

Auskunft über Bestellungen von Kartenmotiven als Luftbild in der Größe 20 x 30 cm bzw. vom eigenen Haus erhalten Sie in den o. g. Vertriebsstellen.



Öffnungs- und Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Servicepunkt

Montag	08.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	08.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr
1. Samstag im Monat	09.00 bis 11.00 Uhr

Bürgerbüro

Montag, Mittwoch, Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	09.00 bis 18.00 Uhr
1. Samstag im Monat	09.00 bis 11.00 Uhr

Fachabteilungen und Ausstellung:

„Der rastlose Geist - Friedrich Gottlob Keller“:

Montag, Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

BEKANNTMACHUNGEN DER STADT

Wahlbekanntmachung

1.
Am 22. September 2013 findet die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8 bis 18 Uhr.

2.
Die Stadt Hainichen ist in folgende 10 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk: 22280

**Wahlraum: Mittelschule „Maxim Gorki“
Friedrich-Gottlob-Keller-Siedlung 2**

Ahornstraße
Am Damm
Am Wehr
Bergstraße
Brüderstraße
Dammstraße
Falkenauer Straße
Friedrich-Gottlob-Keller-Siedlung
Kastanienring
Marktstraße
Mittweidaer Straße
Mühlweg
Obere Berghäuser
Pappelweg
Querstraße
Striegisweg
Untere Berghäuser
Unterer Mühlgraben
Zu den Eichen

Wahlbezirk: 22281

**Wahlraum: DRK Kindertagesstätte „Storchennest“,
Ottendorfer Hang 7 - 9**

Am Rahmenberg
Am Sportforum
Heldental
Mittelstraße
Nossener Straße
Obere Mittelstraße
Ottendorfer Hang
Ottendorfer Straße
Pflaumenallee
Salzstraße

Wahlbezirk: 22282

**Wahlraum: Gellert-Museum,
Oederaner Straße 10**

Am Bad
Am Park
An den Stufen
An der Mühle
Badergasse
Brauhausstraße
Brückenstraße
Friedhofstraße
Kohlengasse
Kupferschmiedegasse
Lerchenweg
Lindenweg
Mühlstraße
Neumarkt
Oederaner Straße
Schneiderhäuserweg
Spülgasse
Talstraße
Thomas-Müntzer-Siedlung

Wahlbezirk: 22283

**Wahlraum: DRK Altenpflegeheim,
Ziegelstr. 25**

August-Bebel-Straße
Äußere Gerichtsstraße
Berthelsdorfer Straße

Frankenberger Straße 1 - 29 und 2 - 64
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße
Gabelsbergerstraße
Goethestraße
Gottlob-Keller-Straße
Käthe-Kollwitz-Straße
Kurze Straße
Michael-Meurer-Straße
Siedlungsweg
Steinweg
Südstraße
Weststraße
Ziegelstraße

Wahlbezirk: 22284

**Wahlraum: Eduard-Feldner-Grundschule,
Lutherplatz 6**

Albertstraße
Bahnhofsplatz
Bahnhofstraße
Ernst-Thälmann-Straße
Feldstraße
Franz-Hübsch-Straße
Friedelstraße
Gartenstraße
Gellertplatz
Gellertstraße
Georgenstraße
Gerichtsstraße
Heinrich-Heine-Straße
Hospitalstraße
Karlstraße
Lutherplatz
Markt
Neubau
Oberer Mühlgraben
Oberer Stadtgraben
Poststraße
Schulstraße
Turnerstraße
Unterer Stadtgraben
Wiesenstraße

Wahlbezirk: 22285

**Wahlraum: Dorfgemeinschaftshaus
OT Bockendorf, Hauptstraße 47**

Am Eulenbach Am Sportplatz
Hauptstraße
Schäferestraße

Wahlbezirk: 22286

**Wahlraum: Feuerwehrgerätehaus
OT Cunnersdorf, Am Steig 11**

Am Pahlbach
Am Steig
Bergweg
Cunnersdorfer Straße
Freiberger Straße
Ziegerhäuser

Wahlbezirk: 22288

**Wahlraum: Feuerwehrgerätehaus
OT Gersdorf, Chemnitzer Str. 2**

Allee
Chemnitzer Straße
Döbelner Straße
Frankenberger Straße 31 - 31 B und 66 - 72
Friedhofsweg
Irbersdorfer Straße
Oberer Dorfweg
Ringstraße
Rößnerweg

Wahlbezirk: 22289

**Wahlraum: Dorfgemeinschaftshaus
OT Riechberg, Dorfstr. 7a**

Dorfstraße
Häuserweg

Hammermühle
 Hammerweg
 Pappelallee
 Siegfried
 Striegistalstraße

Wahlbezirk: 22290
Wahlraum: Dorfgemeinschaftshaus
 OT Schlegel, Hauptstr. 13a
 Am Gewerbegebiet
 Am Viebich
 Dorfstraße
 Hauptstraße
 Kratzmühler Straße
 Steyermühle
 Straße des Friedens

0In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 26.08.2013 bis 01.09.2013 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.00 Uhr in Rathaus, Markt 1, Sitzungszimmer zusammen.

3. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wähler und Wählerinnen haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler und jede Wählerin erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändig.

Jeder Wähler und jede Wählerin hat eine **Erststimme und eine Zweitstimme**. Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt ihre Erststimme in der Weise ab, dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll,

und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab, dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit

dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht**. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Hainichen, am 23.08.2013


 Dieter Greysinger
 Bürgermeister

Haushaltssatzung 2014

Die öffentliche Auslegung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2014 erfolgt gemäß § 76 (1) der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) an sieben Arbeitstagen.

Der Entwurf liegt in der Zeit

vom 26.08.2013 bis 03.09.2013

zur Einsichtnahme bei der Stadtverwaltung Hainichen, Markt 1, Zimmer 319 während der Dienststunden

montags, mittwochs	09.00 Uhr – 12.00 Uhr
dienstags	09.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 16.00 Uhr
donnerstags	09.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
freitags	09.00 Uhr – 12.00 Uhr

aus.

Einwohner und Abgabepflichtige können bis zum Ablauf des siebenten Arbeitstages nach dem letzten Tag der Auslegung Einwendungen gegen den Entwurf erheben.

Einwendungen sind in der Zeit

vom 04.09.2013 bis 12.09.2013

bei der Stadtverwaltung Hainichen, Markt 1, Zimmer 319, während der Dienststunden

montags, mittwochs	09.00 Uhr – 12.00 Uhr
dienstags	09.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 16.00 Uhr
donnerstags	09.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
freitags	09.00 Uhr – 12.00 Uhr

möglich.

Hainichen, den 12.08.2013


 Dieter Greysinger
 Bürgermeister



Der nächste Gellertstadt-Bote erscheint am Sonnabend,

dem 7. September 2013.

Beiträge können bis Dienstag, dem 27. August 2013 per e-mail an

evelin.schirmer@hainichen.de eingereicht werden.

Wie verhalte ich mich bei Hochwasser?

Ab wann besteht Hochwassergefahr?

Die Gewässer 2. Ordnung besitzen keinen Pegel, somit ist der Anstieg der Flusshöhe nicht definiert. Hochwassergefahr besteht bei extremen Starkniederschlägen; bei Warnungen vor starkem Unwetter; wenn Schleusen, Gräben und die Entwässerung nicht mehr funktionieren; und bei stehendem Wasser auf Straßen und Wegen.

Ist eine eigene Grundausrüstung notwendig?

Da die Feuerwehr und andere Hilfsorganisationen ihre Ausrüstung selbst benötigen und nicht ausleihen können, ist es notwendig sich rechtzeitig eine persönliche Grundausrüstung zuzulegen. Halten Sie für sich und Ihre Angehörigen eine persönliche Grundausstattung griffbereit, die Sie im Hochwasserfall mehrere Tage lang unabhängig macht. Die Benutzbarkeit von Batterien, Brennstoff und Medikamenten sollten Sie jederzeit regelmäßig überprüfen.

Hierzu sollten gehören:

- netzunabhängiges Rundfunkgerät (Batterien regelmäßig überprüfen)
- aufgeladenes Handy
- Beleuchtung: dicke Kerzen, Taschenlampen mit Batterien, Petroleumlampe mit Petroleum, Lampenaufsatz für Campinggasflasche, Streichhölzer
- stromunabhängige Kochstelle: Spirituskocher, Campinggaskocher, Benzinkocher, Trockenspirituskocher (Esbitkocher) mit Brennstoff, Holzkohlen- oder Gasgrill
- Heizung / Campinggasflasche mit Heizungsaufsatz, Wärmflasche, Wolldecken, Taschenwärmer
- Hausapotheke
- wenn kein Abwasserfluss möglich: Waschschüssel, Toiletteneimer mit Deckel oder Campingtoilette
- sauberes Trinkwasser (vorher abfüllen)
- Gummistiefel oder Wathosen

Nur bei häufiger auftretendem Hochwasser:

- Sandsäcke mit Füllmaterial
- Tauchpumpen mit FI-Schutzschalter und Schlauch
- Warnlampe
- Notstromaggregate

Was kann man für kranke und pflegebedürftige Personen tun?

Sorgen Sie rechtzeitig dafür, dass kranke und pflegebedürftige Personen möglichst bei Verwandten und Freunden untergebracht werden oder organisieren Sie Hilfe über private Dienste oder Hilfsorganisationen, damit die ärztliche Versorgung und medizinische Betreuung aufrecht erhalten werden kann. Denken Sie daran, dass die Hilfsorganisationen nicht wegen Kleinigkeiten kommen können. Bei besonderer Gefahr für die Gesundheit rufen Sie die Notrufnummer 110 oder 112 an.

Was muss ich beim Abstellen meines PKW und anderer Fahrzeuge beachten?

Fahren Sie rechtzeitig Ihre PKW und sonstige Fahrzeuge aus den hochwassergefährdeten Gebieten und erkundigen Sie sich frühzeitig, wo Sie diese abstellen können.

Behindern Sie beim Wegfahren der Fahrzeuge weder Hilfsorganisationen noch Ihre Nachbarn!

Was mache ich, wenn das Telefon ausfällt?

Halten Sie Ihr Handy mit aufgeladenem Akku bereit. Nachbarn können sich bei Ausfall des Telefons gegenseitig helfen.

Was muss ich bei der Stromversorgung beachten?

Sorgen Sie dafür, dass der Strom in den überfluteten Räumen abgeschaltet wird und eine Notbeleuchtung vorhanden ist. Setzen Sie sich rechtzeitig mit Ihrem Stromversorgungsunternehmen in Verbindung, um in Erfahrung zu bringen, ob und wann Ihr Straßenzug generell abgeschaltet wird.

Was muss ich bei der Müllentsorgung beachten?

Sichern Sie Ihre Mülltonnen und Wertstoffbehälter gegen Wegschwimmen. Sperrmüll ist gesondert zu entsorgen!

Wer kann mir bei Problemen mit der Strom-, Wasser- und Gasversorgung helfen?

Bei Problemen und Notfällen bezüglich der Strom-, Wasser- und Gasversorgung hilft Ihnen der entsprechende Versorger weiter.

Wie verhalte ich mich richtig?

Bei Hochwasser befolgen Sie die Anweisung des Hochwasserdienstes und der Hilfskräfte vor Ort. Sie verfügen über entsprechende Erfahrungen bei Schadensfällen. Bleiben Sie ruhig und besonnen!

Wichtige Notfallnummern

Feuerwehr	112	Polizei	110
Ansprechpartner Rathaus	037207/60-0	Bauhof (für Sandsäcke)	0174/6599565
Eins Energie in Sachsen	0371/4510	Technischer Service Telekom	0800/0002870
Zweckverband Wasser/Abwasser	037207/640	Störungsmeldung ZWA	0151/12644995
EnviaM Mittweida	03727/972260	Landeshochwasserzentrale	0351/8928263

MITTEILUNGEN DER STADT HAINICHEN

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Trauungen



- 03.08.2013 **Rene Kell & Heike Lohse, wh. Hainichen**
- 03.08.2013 **Ingo Schumann & Anja Saumsiegel, wh. Chemnitz**
- 03.08.2013 **Björn Jacobs & Madeleine Näfe, wh. Hartha**
- 09.08.2013 **André Rechenbach & Maxi Günther, wh. Lichtenau, OT Ottendorf**
- 09.08.2013 **Janek Neubert & Anne Prell, wh. Chemnitz**
- 10.08.2013 **Norbert Siegel & Sandra Kreher, wh. Geringswalde, OT Arras**
- 10.08.2013 **Mirko Jakob & Susan Hoppe, wh. Roßwein, OT Gleisberg**

Sterbefälle

- 02.08.2013 **Elfriede Merkel, geb. Lippoldt 1927, wh. Falkenau**
- 09.08.2013 **Rudi Ulbricht, geb. 1929, wh. OT Schlegel**
- 11.08.2013 **Hermann Mitte, geb. 1934, wh. Hainichen**
- 11.08.2013 **Lothar Hofmann, geb. 1934, wh. Hainichen**

Sitzungstermine

Sitzung der Ortschaftsräte

- OR Schlegel Dienstag, den 03. 09. 2013
- OR Cunnersdorf Donnerstag, den 05. 09. 2013
- OR Eulendorf Montag, den 09. 09. 2013
- OR Riechberg Montag, den 09. 09. 2013

Sitzung des Stadtrates Mittwoch, den 11. 09. 2013

Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.

Die absolute Perfektion dieser Revival-Gruppe präsentiert nicht nur überzeugend das extravaganter Outfit mit knappen Hotpants, Miniröcken und silberfarbenen Schnürstiefeln mit Plateau-Sohlen. Ob im grellen Scheinwerferlicht oder eingehüllt von samtnem Bühnennebel, in jeder Phase ihres Auftritts gleichen Ute alias Agnetha, Simone (Anni-Frid), Frank (Benny) und Lutz (Björn) ihren großen Vorbildern bis aufs Haar und offerierten gemeinsam eine Show, bei der man aber auch nichts ausließ, was die moderne Welt einmal in Atem gehalten hatte.

Treffsicher choreographierte Bewegungen, charmant in Mimik und Gesten, vor allem aber adäquat in der rein musikalischen Ausgestaltung der großen Hits, von denen hier nur "Dancing Queen", "Mamma Mia" und "Waterloo" genannt werden sollen, versetzen die A4u-Musiker das Publikum in Begeisterung. Mit beeindruckender künstlerischer Sensibilität und verschwenderischer Heiterkeit, stimmlich exzellent, einer immer spürbaren, geradezu leidenschaftlichen emotionalen Beteiligung, wirkten alle Nuancen ihrer musikalischen Ausdrucksfacetten ungemein souverän.

Das Geheimnis der Show „ABBA4u“ liegt in der raffinierten Titelauswahl, den extravaganter Kostümen, dem Originalsound der 70iger Jahre und dem perfekten Zusammenspiel der Entertainer - Ein glanzvolles, bezauberndes Gesamtwerk. A4u wurde der „Fachmedienpreis“ verliehen, ist „Künstler des Jahres 2006 & 2009“, wurde ausgezeichnet von RTL in Luxemburg für „Die beste Oldie Show der letzten 10 Jahre“. Sie erhielt in Frankreich das „Silberne Nordkreuz“, in Moskau die „Rote Stimmgabel“ A4u wird 2010 mit dem „Artist Allstars Award“ ausgezeichnet.

Parkbühne Hainichen
07.09. • 19 Uhr

ABBA
„A4u“

Bee Gees
„jive talkin“

„ABBA meets Bee Gees“

Das Zusammentreffen
zwei der erfolgreichsten Revival-Bands Europas
Bei ungünstigem Wetter findet die Veranstaltung
im Vereinshaus des HKK statt.

www.mittelsachsen.de
TICKETHOTLINE 03737 783222

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG DES KULTURRAUMES ERZGEBIRGE-MITTELSACHSEN, DES LANDESKREISES MITTELSACHSEN UND DER STADTVERWALTUNG HAINICHEN

Sparkasse Mittelsachsen
Freie Presse
Dübener Anzeiger
Sparkassen Sachsen
HEIDE'S
Emberg

20. Mittelsächsischer Kultursommer 2013

Veranstaltungen im Rahmen des 20. Mittelsächsischen Kultursommers:

„ABBA meets Bee Gees“ auf der Parkbühne in Hainichen am Samstag, den 07.09.2013 ab 19.30 Uhr
Hier treffen zwei der erfolgreichsten Revival-Bands Europas mit Liedern, die um die Welt gingen, aufeinander. Mit einem Feuerwerk aus Hits von Abba und den Bee Gees entführen "A4u" und "JiveTalkin" im Sound des neuen Jahrtausends in die Zeit des Disco-Fiebers der 70er Jahre. Erleben Sie eine bezaubernde Show, die Ihresgleichen nur im Original wiederfindet.

A4u - Die ABBA Revival Show - Made in Germany - Das Original

ABBA - sie waren einzigartig als Band und unverwechselbare Ikonen und Meilensteine in der Musikgeschichte. Die ABBA Revival Show „A4u“ agiert seit 2001 mit den gleichen professionellen und charismatischen Künstlern auf der Bühne, sie setzt 2013 ihre weltweit erfolgreiche Konzertreihe fort. Das sind vier Künstler von Format, die die unvergessene schwedische Gruppe Abba auf eine hervorragende Weise doublieren, dass der Funke sofort überspringen wird.

Aber auch die zweite Formation lässt an diesem Abend Musikgeschichte erleben.

Jive Talkin - das Portrait Of The Bee Gees.

Bee Gees"- das steht für Brothers Gibb, den drei Brüder, die mit ihrem typischen Falsett-Gesang einen ganz erheblichen Beitrag zum Disco-Fieber in den Siebzigern leisteten und nach wie vor zu den Top Sellern im Musikgeschäft zählen. „Jive Talkin“ performt im Outfit der Bee Gees und mit modernstem Digital-sound ein „Portrait Of The Bee Gees“, das nur vom Original übertrifft wird.

„Night Fever“, „Stayin' Alive“, „Massachusetts“- jeder kennt die großen Hits der Bee Gees. - Jive Talkin' wurde das "Goldene Künstlermagazin" überreicht und zum Künstler des Jahres ausgezeichnet. Jive Talkin' ist Europas erfolgreichste "Bee Gees" Show

Bevor die Idee des Bee Gees - Coverprojektes 2002 entstand, hat jeder der drei Sänger für sich seine eigene Musikkarriere gemacht. Thomas (Barry Gibb), Frank (Robin Gibb) und Elmar (Maurice Gibb) haben alle ein Musikstudium absolviert und zogen mit ihren Bands europaweit durch die Lande. Jive Talkin' - Portrait Of The Bee Gees wurden nominiert für den ARTIST ALLSTARS AWARD 2010 in der Kategorie MUSIKER DES JAHRES.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Vereinshaus des HKK statt

„Magic Percussion“ mit Babette Haag in der Kirche Hainichen am Samstag, den 14.09. um 19.00 Uhr

„Schamanin aus dem Reich der Töne“ wird die Münchnerin Babette Haag in Fachkreisen genannt und sie bietet am 14. September ab um 19.00 Uhr das besondere Klangerlebnis.

Sie fing mit sechs Jahren an Klavier zu spielen, ehe ein Konzert für Marimbaphon und Orchester die Siebzehnjährige derart begeisterte, dass sie sich für ein Studium der Schlaginstrumente als Berufsweg entschied. Seit sie ihr Studium mit Auszeichnung abschloss, gastiert Babette Haag mit Percussion- Solokonzerten für Marimba/Schlagzeug und Orchester oder als Kammermusik-Partnerin den baltischen Staaten, den USA, Brasilien, Italien, Spanien, Österreich, der Schweiz oder Malta und bei zahlreichen Festivals (z.B. dem Rheingau Musikfestival, den Ludwigsburger Schlossfestspielen, dem Schleswig-Holstein Musik Festival, Berliner Festwochen u.a.).

Die aus Gauting stammende Babette Haag ist in der Musikwelt ein Begriff: Günther-Klinge-Preisträgerin, Siegerin des Wettbewerbs des "Deutschen Musikrates", Solopaukerin in der "Philharmonie der Nationen" unter Justus Frantz. Man könnte diese Aufzählung weiterführen.

Babette Haag wird häufig zu Meisterkursen und Seminaren wie z.B. beim Braunschweig Classix Festival, in Sao Paulo und Rio de Janeiro oder der Musikhochschule Dresden eingeladen.

Babette Haag präsentiert die ultimative Klangreise zwischen Pauke und einem riesigen Perkussionsinstrumentarium Mit ungeheurer Fingerfertigkeit, ausladenden Bewegungen und bewundernswertem Sinn für Rhythmen entführt die talentierte Schlagzeugin auf eine „optische Klangreise“, entfaltet konzentriert eine Mixtur aus urgewaltigem Trommelfeuer und schwebenden Klängen und demonstriert, wie ausbaufähig Rhythmus ist.

Es ist tatsächlich das Auge, welches das "Unerhörte" erlebt und nicht begreifen kann, wie geschickt Babette Haag die Energie zwischen den Tönen transparent macht.

Die Bandbreite des musikalischen Eindrucks vom präzisen Anschlag, über den weichen Ton bis hin zum dichten Tonteppich ist gigantisch.

Neugierig-Machen ist aber nicht nur Ziel der Künstlerin: "Mit meiner Musik möchte ich Interesse schüren, Barrieren abbauen und demonstrieren, wie grundlegend und ausbaufähig Rhythmus ist“.

Babette Haag liebt das symphonische Umfeld genauso wie die Arbeit als Solistin. In dieser Eigenschaft gestaltet Sie das Programm in der Trinitatis-kirche Hainichen.

Außenstehende werden sich fragen, wie behält man die Übersicht über eine Unzahl von verschiedensten Instrumenten, dazu kommen noch diverse Anschlagstechniken...

Weltweit gibt es über 2000 unterschiedliche Perkussionsinstrumente. Ihre Schlaginstrumente hat sie in der weiten Welt gekauft, beispielsweise in Malaysia: „Da könnte ich alles zusammenkaufen“ - meint Babette Haag.

Ihr Programm in Hainichen könnte unterschiedlicher nicht sein: Bach, wenngleich eine Bearbeitung für Marimba, im Kontrast zu einem Stück von Xenakis und weiteren Komponisten. Bach - so sagt die Künstlerin - ist ihr Lebenselixier.

VEREINE/VERBÄNDE

125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Berbersdorf / Schmalbach

Die Ortsfeuerwehr Berbersdorf / Schmalbach begeht in diesem Jahr ihr 125-jähriges Jubiläum und feiert gleichzeitig 111 Jahre Handdruckspritze Schmalbach.

Aus diesem Anlass laden wir am 7.9.2013 ab 13:00 zum Feuerwehrfest auf den alten Sportplatz nach Berbersdorf ein.

13:00 Wettkampf der Feuerwehren und Jugendfeuerwehren der Gemeinde Striegistal im Löschangriff um den Wanderpokal des Bürgermeisters

Zwischen Wettkampfende und Siegerehrung erfolgt eine Vorführung mit der historischen Handdruckspritze Schmalbach.

15:00 Kaffee und Kuchen im Festzelt

16:30 Auftritt der Striegistaler Heimatgruppe

19:00 Einladungswettkampf mit alter und neuer Feuerwehrtechnik Anschließend Disco im Festzelt

Ausstellung historischer und neuer Feuerwehrtechnik. Für Speis und Trank wird bestens gesorgt.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Kameradinnen und Kameraden der OF Berbersdorf / Schmalbach der Gemeinde Striegistal und die Mitglieder des Feuerwehrvereines Berbersdorf / Schmalbach.

MAGIC PERCUSSION
14.09.2013 • 19 Uhr
Kirche Hainichen
Babette Haag präsentiert
eine ultimative Klangreise

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hainichen



www.mittelsachsen.de
TICKETHOTLINE 03737 783222

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG DES KULTURRAUMES ERZGEBIRGE-MITTELSACHSEN UND DES LANDKREISES MITTELSACHSEN.








Anzeigen, Werbebeilagen und sonstige Druckanfragen:

03722/50 50 90

schulze@riedel-verlag.de




WIR GRATULIEREN UNSEREN JUBILAREN

***Stark sein bedeutet nicht, nie zu fallen
stark sein bedeutet, immer wieder auf zu stehen.***

Unsere herzlichsten Glückwünsche und freundlichen Grüße gehen an:

Herr Arnfried Hiller	am 11.08.	zum 83. Geburtstag	Frau Ursula Rößler	am 20.08.	zum 73. Geburtstag
Frau Siegrid Röger	am 11.08.	zum 75. Geburtstag	Frau Erika Troisch	am 20.08.	zum 82. Geburtstag
Frau Renate Hoffmann	am 12.08.	zum 73. Geburtstag	Herrn Gerhard Zieger	am 20.08.	zum 78. Geburtstag
Herrn Leo LeBig	am 12.07.	zum 72. Geburtstag	Frau Evelin Mühlstädt	am 21.08.	zum 74. Geburtstag
Frau Traudel Pohl	am 12.08.	zum 78. Geburtstag	Herrn Eberhard Berndt	am 22.08.	zum 72. Geburtstag
Frau Gisela Riedel	am 12.08.	zum 85. Geburtstag	Frau Barbara Demmig	am 22.08.	zum 83. Geburtstag
Frau Brunhild Scheuermann	am 12.08.	zum 71. Geburtstag	Frau Gisela Krumke	am 22.08.	zum 84. Geburtstag
Herrn Arnd Staub	am 12.08.	zum 70. Geburtstag	Frau Margit Martin	am 22.08.	zum 70. Geburtstag
Herrn Karlheinz Angermann	am 13.08.	zum 77. Geburtstag	Frau Hannelore Gräbke	am 23.08.	zum 73. Geburtstag
Frau Hannelore Hennig	am 13.08.	zum 77. Geburtstag	Herrn Willy Hillmann	am 23.08.	zum 78. Geburtstag
Frau Annemarie Knuschke	am 13.08.	zum 75. Geburtstag	Herrn Erhard Scheuermann	am 23.08.	zum 82. Geburtstag
Frau Lieselotte Horn	am 14.08.	zum 81. Geburtstag	Herrn Horst Steinbach	am 23.08.	zum 76. Geburtstag
Frau Margot Hoyer	am 14.08.	zum 84. Geburtstag	Frau Helga Klein	am 24.08.	zum 78. Geburtstag
Frau Renate Kühn	am 14.08.	zum 73. Geburtstag	Frau Brigitte Neugebauer	am 24.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Anneliese Pabst	am 14.08.	zum 75. Geburtstag	Frau Marianne Walter	am 24.08.	zum 82. Geburtstag
Frau Johanna Rothe	am 14.08.	zum 85. Geburtstag	Frau Margarete Weißbach	am 24.08.	zum 94. Geburtstag
Frau Waltraud Ziegler	am 14.08.	zum 85. Geburtstag			
Frau Marga Hiebsch	am 15.08.	zum 88. Geburtstag	Im Ortsteil Bockendorf		
Herrn Helmut Balz	am 16.08.	zum 83. Geburtstag	Herrn Kurt Fleischer	am 14.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Anni Böhme	am 16.08.	zum 77. Geburtstag	Herrn Horst Jakob	am 15.08.	zum 78. Geburtstag
Frau Christiane Brödner	am 16.08.	zum 87. Geburtstag	Herrn Lothar Tanne	am 15.08.	zum 78. Geburtstag
Herrn Manfred Ulbricht	am 16.08.	zum 76. Geburtstag			
Frau Erna Frommberger	am 17.08.	zum 84. Geburtstag	Im Ortsteil Eulendorf		
Herrn Roland Lippmann	am 17.08.	zum 84. Geburtstag	Frau Helga Glöckner	am 21.08.	zum 75. Geburtstag
Herrn Walter Lux	am 17.08.	zum 82. Geburtstag	Herrn Walter Köhler	am 22.08.	zum 74. Geburtstag
Frau Irmgard Fischer	am 18.08.	zum 85. Geburtstag			
Herrn Wolfgang Albrecht	am 19.08.	zum 87. Geburtstag	Im Ortsteil Gersdorf		
Frau Irgard Lunkeit	am 19.08.	zum 84. Geburtstag	Frau Ruth Rothe	am 22.08.	zum 83. Geburtstag
Frau Ilse Ranft	am 19.08.	zum 92. Geburtstag			
Herrn Fritz Ackermann	am 20.08.	zum 86. Geburtstag	Im Ortsteil Riechberg		
Frau Erika Berthold	am 20.08.	zum 76. Geburtstag	Frau Karin Lindner	am 23.08.	zum 73. Geburtstag
Herrn Kurt Gudde	am 20.08.	zum 81. Geburtstag			
Herrn Hans-Jürgen Hilliger	am 20.08.	zum 72. Geburtstag	Im Ortsteil Schlegel		
Frau Waltraud Niese	am 20.08.	zum 74. Geburtstag	Frau Ingeburg Jagusch	am 24.08.	zum 77. Geburtstag
Herrn Richard Nutz	am 20.08.	zum 73. Geburtstag			



PROKUS

Projekt Kultur und Soziales
im Wohngebiet F.-G.-Keller-Siedlung 97
09661 Hainichen Tel.: 037207 / 99828

Öffnungszeiten: Mo + Do 10.00 - 15.30 Uhr
Di 10.00 - 17.00 Uhr
Mi vorübergehend geschlossen

Veranstaltungsplan September 2013

Di 03.09. 14.00 Uhr Mietertreff: Ausflug ins Tuchmacherhaus, Ausstellung Filzmalerei Siehe Aushang
Mo 09.09. 12.30 Uhr Abfahrt zur Wassergymnastik
Di 10.09. 14.00 Uhr Kegelnachmittag
Abfahrt: 13.35 Uhr, Unkostenbeitrag: 3,50 €
Do 12.09. 10.15 Uhr Mietertreff: Seniorengymnastik
Mo 16.09. 14.00 Uhr Mietertreff: Singenachmittag
Unkostenbeitrag: 0,55 €
Di 17.09. 12.30 Uhr Ausfahrt zum Weingut Schloss Wackerbarth in Radebeul, Siehe Aushang
Mo 23.09. 12.15 Uhr Abfahrt zur Wassergymnastik
Di 24.09. 14.00 Uhr Mietertreff: Spielen und Wandern
Unkostenbeitrag: 0,55 €
Do 26.09. 10.15 Uhr Mietertreff: Seniorengymnastik

Lebensräume e.V. - Wohnungsgenossenschaft eG Hainichen
Freizeittreff Thomas-Müntzer-Siedlung 49,
Tel. 037207 / 589745

Veranstaltungsplan September 2013

Mo 02.09. 14:00 Uhr -Kindertreff-
Di 03.09. 13:30 Uhr „Gut Blatt“ - Skat
Mi 04.09. Kein Sport (Urlaub Therapeutin)
Do 05.09. 13:00 Uhr Rommé oder Canasta

Mo 09.09. 13:00 Uhr Pilzvortrag mit Frau Köhler
(Unkostenbeitrag: 1,50€)
Di 10.09. 13:30 Uhr „Gut Blatt“ - Skat
Mi 11.09. 09:00 Uhr Gymnastik mit Frau Schmidtke
(Unkostenbeitrag: 4,00€)
Do 12.09. 09:30 Uhr Kostenlose Pflegeberatung
„Ihr Pflegepartner“
13:00 Uhr Rommé oder Canasta

Mo 16.09. 14:00 Uhr „Alle Neune“ - Kegelnachmittag
Di 17.09. 13:30 Uhr „Gut Blatt“ - Skat
Mi 18.09. 09:00 Uhr Gymnastik mit Frau Schmidtke
(Unkostenbeitrag: 4,00€)
13:30 Uhr -Bunte Frauenrunde-
Do 19.09. 13:00 Uhr Rommé oder Canasta

Mo 23.09. 13:00 Uhr Wir basteln Makramee I
nach Wunsch Gürtel oder Raumschmuck
Arbeitstechnik analog ehemals
Blumenampel (Unkostenbeitrag: ca. 2,50€)
Di 24.09. 13:30 Uhr „Gut Blatt“ - Skat
Mi 25.09. 09:00 Uhr Gymnastik mit Frau Schmidtke
(Unkostenbeitrag: 4,00€)
Do 26.09. 13:00 Uhr Rommé oder Canasta
Mo 30.09. 13:00 Uhr Wir basteln Makramee II
(Unkostenbeitrag: ca. 2,50€)



DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen e.V.
Betreutes Wohnen - Ottendorfer Hang 3 - 09661 Hainichen

02.09.2013 14.00 Uhr Kaffeenachmittag
05.09.2013 14.00 Uhr Videonachmittag
09.09.2013 14.00 Uhr Bastelstunde
12.09.2013 14.00 Uhr Rätseltunde Märchen
16.09.2013 14.00 Uhr Kaffeenachmittag mit Gedächtnistraining
21.09.2013 Kremserfahrt durch Hainichen 14-17 Uhr
Preis pro Person: 26 Euro
23.09.2013 14.00 Uhr Kaffeenachmittag nach Wunsch
26.09.2013 14.00 Uhr Singen mit Frau Martin
30.09.2013 14.00 Uhr Kaffeenachmittag mit Würfelspielen

Einfach anrufen und mitmachen, wir freuen uns auf Sie:
Tel.: 037207 682202 oder 0151 11 44 160 233
Frau Rauter

Tolle Stimmung während des Trainings der F Junioren des HFV Blau/Gelb



Weder das Wetter noch die Ferien konnten unseren Kindern den Spaß am Fußball verderben. Im Gegenteil alle Kinder waren mit Feuereifer bei der Sache.

Ob im Wettstreit der 4 Staffeln zu Beginn und im laufenden Training oder bei einem sehr langen Abschlusspiel, alle hatten viel Spaß und es kam keine Langeweile auf. Nicht immer war es einfach während des Trainings für ausreichend lange Unterbrechungen (Trinkpausen) zu sorgen, da jeder möglichst schnell wieder einen Ball am Fuß haben wollte. Ein ganz besonderer Höhepunkt erwartete unsere Kicker am Ende des Trainings. Aus Anlass des 8.Geburtstages von Jeremy Tom brachten seine Eltern einen selbstgebackenen Schokoladenkuchen mit, der von allen Kindern mit Begeisterung „weggespachtelt“ wurde.

Zum Schluss ein Dankeschön an alle Eltern und an unsere Vereinsführung, die uns ermöglichen den Kindern (das Training ist in den Ferien freiwillig) auch in den Ferien ein abwechslungsreiches Programm bieten zu können.

Mike und René Völkner



Der Gellertstadt-Bote im Internet: www.Hainichen.de

Abschied

Danksagung

Weinet nicht, ich hab das Leiden überwunden
bin befreit von Schmerz und Pein.
Denkt oft an mich in stillen Stunden,
lasst mich in Liebe immer bei euch sein.

Nachdem wir Abschied genommen haben von meinem lieben Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder und Onkel, Herrn



Otto Jagusch

* 26. November 1934 † 10. Juli 2013

möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten für die erwiesene Anteilnahme recht herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt dem gesamten Pflorgeteam, Frau Dr. Neuber und dem Bestattungsunternehmen Rieger.

In lieber Erinnerung

Ehefrau Ingeburg
Sohn Jörg mit Sigrid
Sohn Uwe mit Steffi
Enkel und Urenkel
im Namen der Familie

Schlegel im August 2013

Danksagung

Tief bewegt von der herzlichen Anteilnahme, die uns durch stillen Händedruck, tröstende Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie persönliche Teilnahme an der Trauerfeier unseres lieben Vaters, Opas und Uropas, Herrn



Manfred Böhme

* 15. März 1934 † 9. Juli 2013

entgegengebracht wurde, möchten wir uns auf diesem Wege herzlich bedanken.

Besonderer Dank gebührt dem Pflegepersonal im Wohnbereich 2 des AWO-Seniorenzentrum Mittweida, dem Bestattungsunternehmen Rieger sowie Herrn Oberüber für seine tröstenden Worte.

In stiller Trauer

Tochter Marion mit Bernd
Tochter Angela mit Klaus
Enkel Conny, Mike und Steffi
sowie Urenkel Tim und David

Hainichen, August 2013

KIRCHENINFORMATIONEN

Informationen und Einladungen der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Bockendorf-Langenstriegis



Bockendorf - Hauptstr. 19, Tel.: 037207 / 2642, Pfarrer Daniel Mögel

25. 08. 2013
14.00 Uhr

Hainichen
Gemeinsamer Festgottesdienst mit Einführung von Pfarrerin und Pfarrer Scherzer mit Kindergottesdienst

08.09.2013
10.30 Uhr

Bockendorf
Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl mit Kindergottesdienst

Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung Bockendorf

Bezugnehmend auf unsere Friedhofsgebührenordnung vom 01.01.2005 gibt es den untenstehenden Nachtrag. Die neuen Gebühren machten sich notwendig, weil die Kosten der Grabherstellung per Werkvertrag gestiegen sind.

Wir versuchen weiterhin, kostengünstig auf unserem Friedhof zu arbeiten und diesen als erbaulichen Ort in unserer Gemeinde für jeden Besucher zu erhalten und zu gestalten.

Daniel Mögel, Pfarrer

Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung vom 01.01.2005 für den Friedhof Bockendorf der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Bockendorf - Langenstriegis

Mit Datum vom 23.04.2013 hat der Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Bockendorf-Langenstriegis folgenden Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung beschlossen:

§ 5
Gebührentarif

1. Grundgebühr

1.1 Sargbestattungen (Verstorbene bis 2 Jahre)	340,00 €
1.2 Sargbestattungen (Verstorbene über 2 Jahre)	510,00 €
1.3 Urnenbeisetzungen	250,00 €

Bockendorf - Langenstriegis, den 31.05.2013



Daniel Mögel
(Vorsitzender)

A. Z...
(Mitglied)

Kirchenaufsichtlich bestätigt:

Leipzig, den 25. Juni 2013

Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
Regionalkirchenamt Leipzig

Schlichting
Schlichting
Oberkirchenrat



KIRCHENINFORMATIONEN



Informationen und Einladungen der Ev.-Luth. Trinitatisgemeinde Hainichen

Hainichen, Heinrich-Heine-Straße 3,
Tel. 2470 Fax 655960; Pfarrer Mögel, Bockendorf,
Hauptstr. 19, Tel. 2642, Mail: Daniel.Moegel@evlks.de

Sonntag, 25. August (13. Sonntag nach Trinitatis)

- 14.00 Uhr Einführungsgottesdienst Pfr. Scherzer
anschließend gemeinsames Kaffeetrinken und Grußstunde

Mittwoch, 28. August

- 18.00 Uhr Junge Gemeinde (Gellertplatz 5)
- 19.00 Uhr Gebetskreis im Diakonat
- 19.30 Uhr Bibelstunde im Diakonat

Sonntag, 01. September (14. Sonntag nach Trinitatis)

- 9.30 Uhr Familiengottesdienst zum Schulbeginn (J. Philipp)
- 17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Mittwoch, 04. September

- 18.00 Uhr Junge Gemeinde (Gellertplatz 5)

Donnerstag, 05. September

- 15.00 Uhr Kinderkreis und Mutti-Kind-Kreis im Diakonat

Sonntag, 08. September (15. Sonntag nach Trinitatis)

- 9.00 Uhr Kinderkirche im Diakonat
- 9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst
- 17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Ab September beginnen wieder:

Christenlehre mittwochs	
Erste und zweite Klasse	15:00 Uhr
Dritte und vierte Klasse	16:00 Uhr
Jungeschar donnerstags	
Fünfte und sechste Klasse	16.30 Uhr
	jeweils im Gellertsaal, außer an schulfreien Tagen

Kantorei dienstags	19.30 Uhr im Diakonat
Kurrende erstes bis drittes Schuljahr	freitags 14.30 Uhr
Ab viertes Schuljahr	freitags 15.30 Uhr
Posaunenchor	freitags 19.30 Uhr
	jeweils im Diakonat

Unsere Gemeinde im Internet: www.hainichen-trinitatis.de

Pfarrbüro, Heinrich-Heine-Straße 3, Tel. 2470 / Fax 655960

Öffnungszeiten	Dienstag	9-12 und 14-18 Uhr
	Donnerstag	9-12 Uhr

Friedhof, Oederaner Str. 23, Tel./Fax 2615

Allg. Sprechzeit:	Dienstag	16-18 Uhr
-------------------	----------	-----------

Danksagung

Wir haben in aller Stille Abschied genommen von Herrn

Reiner Oehme

* 29. August 1949 † 16. Juli 2013

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

**Lisa Oehme,
Sieghard Oehme und Familie**



Informationen und Einladungen der kath. Gemeinde St. Konrad

Sonntag, den 25. August 2013

08.30 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 28. August 2013

08.30 Uhr Rosenkranzgebet

09.00 Uhr Rentnermesse

Donnerstag, 29. August 2013

17.30.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, den 01. September 2013

08.30 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, den 04. September 2013

08.30 Uhr Rosenkranzgebet

09.00 Uhr Rentnermesse

Donnerstag, den 05. September 2013

17.30 Uhr Heilige Messe

- Jugendabend: Treff nach Vereinbarung
- kurzfristige Änderungen und weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Schaukasten an der Kirche oder auch unter:
<http://www.kathweb.de/st-konrad-hainichen>



<p>RIEGER BESTATTUNGEN Inh. Frank Oberüber</p>	<p>BESTATTUNGEN · TRAUERBEGLEITUNG · VORSORGE</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen • Anonym- & Sozialbestattungen • kostenlose Beratung & Hausbesuche • Trauerredner Frank Oberüber • 24h - TAG & NACHT erreichbar
	<p>Hainichen · Am Damm 7 · 037207 651392 Frankenberg · Hausbesuche · 037206 890271 www.bestattung-rieger.de</p>

	<p><i>Den Weg, den Du vor Dir hast, kennt keiner. Nie ist ihn einer so gegangen, wie Du ihn gehen wirst. Es ist Dein Weg.</i></p>										
	<p>CARMEN KUNZE Bestattungsunternehmen</p>										
	<p>TAG & NACHT erreichbar:</p> <table> <tbody> <tr> <td>Frankenberg Feldstraße 13</td> <td>03 72 06 / 23 51</td> </tr> <tr> <td>Hainichen Neumarkt 11</td> <td>03 72 07 / 22 15</td> </tr> <tr> <td>Rosßwein Nossener Straße 12</td> <td>03 43 22 / 436 01</td> </tr> <tr> <td>Chemnitz Limbacher Straße 410</td> <td>03 71 / 8 57 63 35</td> </tr> <tr> <td>Flöha Augustusburger Straße 51</td> <td>03 72 61 / 72 09 90</td> </tr> </tbody> </table>	Frankenberg Feldstraße 13	03 72 06 / 23 51	Hainichen Neumarkt 11	03 72 07 / 22 15	Rosßwein Nossener Straße 12	03 43 22 / 436 01	Chemnitz Limbacher Straße 410	03 71 / 8 57 63 35	Flöha Augustusburger Straße 51	03 72 61 / 72 09 90
Frankenberg Feldstraße 13	03 72 06 / 23 51										
Hainichen Neumarkt 11	03 72 07 / 22 15										
Rosßwein Nossener Straße 12	03 43 22 / 436 01										
Chemnitz Limbacher Straße 410	03 71 / 8 57 63 35										
Flöha Augustusburger Straße 51	03 72 61 / 72 09 90										
	<p><i>Frau Carmen Kunze-Walther wird als Rednerin für weltliche Trauerfeiern den letzten Gang würdevoll begleiten.</i></p>										

INFORMATIONEN DER STADTVERWALTUNG

Gellert-Museum Hainichen

Oederaner Straße 10, 09661 Hainichen
Tel.: 037207/2498, Fax: 037207/65450
Internet: www.gellert-museum.de
Bibliothek online: www.hainichen.bbwork.de
E-Mail: info@gellert-museum.de
News: www.museen-mittelsachsen.de

Öffnungszeiten

So. bis Do. 13.00 - 17.00 Uhr und nach Vereinbarung
Führungen, Bibliotheks- und Sammlungsnutzung bitte
im Voraus anmelden. Sonstige, fachliche Anfragen
bitte schriftlich an o.g. Adresse

Geschlossen am 22. September 2013.

Dauerausstellung

„Belustigungen des Verstandes und des Witzes“. Leben
und Wirken von Christian Fürchtegott Gellert (1715-
1769) und die Geschichte der Fabel seit der Antike.

Kabinettausstellung: bis 13. Oktober 2013

Lothar Sell (1939-2009):

»Und trotz getrost der ganzen Welt ...«

Fabelarbeitsblätter und virtuelle Präsentation dazu
entstandener Schülercollagen

Sonderausstellung: bis 15. September 2013

Gläsernes Quartier - Malerei von Martin Kreim, Leipzig.

bis 5. Januar 2014

**Unterirdische Körper, brennliche Wesen und
Christlieb Ehregott Gellert (1713-1795).**

Veranstaltungen**Exkursion in die Saigerhütte Grünthal**

21. September 2013, 12.30 bis ca. 19.00 Uhr

**Abfahrt am Busbahnhof Hainichen ist 12.30 Uhr.
Nach dem Besuch des Museums Kupferhammer in
der Saigerhütte Grünthal/Obernhau mit Führung
besteht die Möglichkeit zum Kaffeepausch.
Rückfahrt ab Obernhau 17.30 Uhr.**

**Fahrt und Eintritte, inkl. Führung, und ein Extra: 15
Euro/Jugendliche, Studenten 13 Euro. Bitte melden
Sie sich an, da eine Mindestteilnehmerzahl
erforderlich ist. Danke. Kontakt: Gellert-Museum
Hainichen, Telefon 037207-2498**

Vortrag im Stadt- und Bergbaumuseum Freiberg

16. Oktober 2013, 19.00 Uhr

**»Unser Gellert war ein guter Mann - Privates über
den Freiburger Bergrat« mit Katja Herklotz. Kontakt:
Stadt- und Bergbaumuseum, Am Dom 1, 09599
Freiberg, Telefon 03731-20250**

Museumsprogramm

Ausgeklügelte Angebote rund um einen der
populärsten Dichter im 18. Jahrhundert, seine Zeit und
seine Geburtsstadt, die Welt des Papiers, der Bücher
und der Schrift, des Theaters und der Kunst sowie über
das Universum der Fabeln ...

Ausstellungsrundgänge bis 30 Teilnehmer

»Weisheit, Tugend und Glückseligkeit«.

Gellert und seine Zeit.

»Die Wahrheit durch ein Bild zu sagen ...«

Fabeln in Wort und Bild.

• Individuell

»Gellerts Wundertüte«, ein kreativer Kindermuseums-
führer für Wissbegierige ab 6 Jahre.

»Denkzettel« für gewitzte Köpfe, um rätselhaften
Dingen auf die Spur zu kommen.

• Kreatives/Informatives bis 12 Teilnehmer

»Eins und sonst keins«. Experimente für Neugierige ab
4 Jahre.

»Hofschneiderei«.

Textilcollagen für Designer ab 6 Jahre.

»Mein Buchzeichen«. Exlibris mit Feder und Tusche für
Bücherwürmer ab 6 Jahre.

»Metamorphosen«. Schriftentwicklung seit der Antike.

»Experimentelles Papierschöpfen«. Workshop.

»Der rastlose Geist«. Der Holzschliffmeister Friedrich
Gottlob Keller (1816-1895) und die Kirschkernchen.

• Vorschule

»Nele quasselt ...« Eine Mitmachgeschichte über die
Familie Gellert.

• Grundschule

Vom Stilus zum Gänsekiel. DE Kl. 1+2, KU Kl. 3

Papierschöpfen. DE Kl. 2, DE Kl. 3, WE Kl. 1-4

Was Steine erzählen. SU Kl. 2+3

Alles auf die Ohren! SU Kl. 3, DE Kl. 3

Rätsel um die Fabel. DE Kl. 3+4

Familie Gellert im 18. Jahrhundert. SU Kl. 4

Denk-mal-Tour. SU Kl. 4

• Mittelschule

Was ist ein Museum? GE Kl. 5

Was Steine erzählen. GE Kl. 5

Denk-mal-Tour. GE Kl. 5

Vom Stilus zum Gänsekiel. KU Kl. 5

Fabelhafte Zeitreise im Koffer. DE Kl. 7 (RS), Kl. 9 (HS)

Papierschöpfen. WTH/Soziales Kl. 7

Aus Quellen schöpfen ... DE Kl. 9

• Gymnasium

Was Steine erzählen. GE Kl. 5

Denk-mal-Tour. GEO Kl. 5, GE Kl. 5

Fabelhafte Zeitreise im Koffer. DE Kl. 6

Vom Stilus zum Gänsekiel. Metamorphosen. KU Kl. 7

Aus Quellen schöpfen ... DE Kl. 9

Forum zur Aufklärung. DE Kl. 11

Stadtführungen**PARKSPAZIERGANG IN HAINICHEN**

»Der Garten ist eine Welt im Kleinen, ist erfassbare
Natur. Uns obliegt es, seine geheimen Gesetze zu
entdecken.« (Baudelaire)

Im englischen Landschaftsgarten trifft der Blick immer
wieder auf harmonisch arrangierte Baumgruppen und
Solitäräume. Entstehungsgeschichte und Besonder-
heiten der Hainichener Parkanlage vermittelt eine
Führung, die sich zu jeder Jahreszeit lohnt.

SPUREN AUS DER VERGANGENHEIT

Bau- und Alltagsgeschichte(n) aus der Zeit von 1750
bis etwa 1900: Der Stadtrundgang folgt gedanklich den
Tagebuchaufzeichnungen eines Tuchmachers, der im
19. Jahrhundert in Hainichen lebte.

WEG DER EWIGKEIT

»Wer seine Stunde hier anwendet, erlernt den Weg der
Ewigkeit.« (Gryphius). Kulturhistorische Betrachtun-
gen auf dem Neuen Friedhof Hainichen.

Für Kinder und Familien: WAS STEINE ERZÄHLEN

Ein Entdeckerrundgang durch die Hainichener Innen-
stadt.

BAUMGEHEIMNISSE

Familienführung durch den Landschaftsgarten in Haini-
chen mit Überraschungen.

Herfurthsches Haus, Markt 9

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag	geschlossen
Dienstag bis Freitag	10.00 - 17.00 Uhr
Samstag	09.00 - 11.00 Uhr

Tel.: 037207/53076

e-mail: bibliothek@hainichen.de

Internet: www.hainichen.bbwork.de

Öffnungszeiten Lehrschwimmhalle

**Die Lehrschwimmhalle bleibt ab dem 15.07.2013
geschlossen.**

**Öffnungszeiten****im Tuchmacherhaus**

Montag - Donnerstag 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr

jedes 1. Wochenende

jeweils Samstag u. Sonntag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Zusätzliche Öffnungszeiten sind nach Vereinbarung
möglich. Tel.: 88855

Bereitstellung des Vereinsraumes für Zusammenkünfte
und Feiern jeglicher Art gegen Unkostenbeitrag

Öffnungszeiten des Gästeamtes

Montag bis Freitag von 09.00-17.00 Uhr

Samstag von 09.00-12.00 Uhr

vom 01.10.-31.3. Sonntag und an Feiertagen
geschlossen!

Tel.: 037207/656209

e.-mail: info@gasteamt-hainichen.de

- Gäste/Besucherauskunft allgemein
- Information über Sehenswürdigkeiten der Stadt
Hainichen und Umgebung
- Verkauf von Souvenirs
- Bücher über die Stadt Hainichen
- Informationen zu Veranstaltungen
- Beratung über Ausflugsziele in der Region
- Gaststättenauskunft/ Übernachtung
- Kontaktvermittlung zu Vereinen der Stadt
- Veranstaltungskalender online

Öffnungszeiten Freibad

vom 11.05. bis 20.06. von 10:00 bis 19:00 Uhr

vom 21.06. bis 25.08. von 10:00 bis 20:00 Uhr

Öffnungszeiten Camera obscura

Mai bis September täglich 10.00 - 16.00 Uhr

Neues Angebot in Hainichen:

Musik für die Allerkleinsten Gemeinsam musizieren- von Anfang an! Das musikalische Eltern-Kind-Programm

MUSIKGARTEN lädt Kinder ab dem Säuglingsalter und deren Eltern zum gemeinsamen Musizieren ein. Durch Singen, Musizieren, Bewegen und Musikhören können die Kinder ein Gefühl für die Schönheit und Wirkung von Musik entwickeln und erfahren, wie viel Freude Musik machen kann. Verschiedene Materialien wie Rasseln, Klanghölzer, Glöckchen und bunte Tücher kommen zu Einsatz.

Eltern erhalten zudem viele Anregungen, mit ihrem Kind aktiv Musik zu erleben, um das Zuhause mit Spass weiterzuführen.

Der Kurs findet donnerstags vom 19.09. – 12.12.2013 statt. Verschiedene Kurszeiten werden angeboten. Je nach Bedarf und Anmeldezahlen sind auch Änderungen möglich.

Musikgarten für Babys: 4 Monate – 1,5 Jahre:

Kurs 1: 9.15 – 9.50 Uhr / 35 min

Kurs 2: 16.15 – 16.50 Uhr

Musikgarten Phase 1: 1,5 – 3 Jahre:

Kurs 3: 10.15 Uhr – 11.00 Uhr / 45 min

Kurs 4: 17.15 – 18.00 Uhr

DAUER: 10x; außer in den Schulferien und an Feiertagen

WO: JMEM Hainichen Jugend- und Familienzentrum
Berthelsdorferstr.7 09661 Hainichen

KOSTEN: 50 Euro (1. Stunde Schnupperstunde)

KURSLEITERIN: Ines Gumprecht: Erzieherin, Musikgartenlehrkraft

Weitere Informationen und Anmeldung:

(037207) 569024 oder e-mail inesgumprecht@jmem-hainichen.de.

Neue Kurse ab Januar 2014.

SONSTIGES

12. Oederaner Fahrradtag am 15. September 2013

Unter dem Motto „Sei dabei! Ob allein oder in der Gruppe - Fahrradfahren macht viel Spass! Bleiben Sie fit und gesund“ findet am Sonntag, dem 15. September 2013, der 12. Oederaner Fahrradtag statt.

Start und Ziel: Gewerbegebiet „Am Galgenberg“ Oederan,
Kleine Ringstraße 17
Betriebsgelände der Lebenshilfe Freiberg e.V.

Beginn: 10:00 Uhr, Anmeldung ab 9:00 Uhr

Die Startgebühr beträgt 10,00 € pro Person. Kinder bis zu 15 Jahren sind frei. Am Start erhalten alle Teilnehmer einen Essensgutschein, der am Veranstaltungstag beim Hauptsponsor Lebenshilfe e.V. Freiberg in der "Glück Auf"-Werkstatt (Gewerbegebiet Oederan, Kleine Ringstraße 17) eingelöst werden kann. Hier sind Sie am Sonntag, den 15.09.2013 auch ganz herzlich zum Tag der offenen Tür eingeladen.

Getränke und Obst stehen an den Strecken kostenlos zur Verfügung .

Zu den Touren:

Die Familientour ist 18 Kilometer lang und beinhaltet eine Pause.

Diese Strecke, die auch von den Kindern gut zu schaffen ist, eignet sich wunderbar für einen Familienausflug.

In die weitere Umgebung von Oederan führt uns die 60 Kilometer lange „Große Tour“. Bei dieser Tour werden, den Anforderungen entsprechend, zwei Verpflegungspausen eingelegt. Wir möchten darauf hinweisen, dass diese Touren nicht für Rennräder geeignet sind. Für diejenigen, die gern auch abseits der bekannten Wege unterwegs sein wollen, bietet sich die Mountainbike-Tour an. Diese ist ca 45 Kilometer lang.

Eine begrenzte Anzahl von Mountainbikes stehen zur Ausleihe zur Verfügung. Es ist notwendig, sich dafür auf unserer Internetseite anzumelden.

Für unsere kleinen Radler wird es erstmalig eine „Bummi Tour“ geben. Diese ist im Oederaner Gewerbegebiet ausgeschildert.

Für Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:
Stadtinformation Oederan, Markt 6, 09569 Oederan
Tel. 037292 27128; E-Mail inf.sv@oederan.de
Öffnungszeiten: Die-Fr 10:00 bis 17.00 Uhr; Sa/So 12:00 bis 17:00 Uhr
Weitere Informationen finden Sie unter www.oederaner-fahrradtag.de

Der Container ist da!

In der vorletzten Ausgabe des Amtsblattes habe ich über die Verladung und den Abtransport aus Deutschenbora berichtet. Viele gute Wünsche haben den Transport des Containers begleitet, ebenso die Hoffnung auf eine glückliche Ankunft. Im letzten Satz schrieb ich noch voller Zuversicht: "In Kürze trete ich eine Reise nach Mbinga an und hoffe, den Container wohl behalten dort wieder zu sehen. Über den weiteren Verlauf und die Freude der Empfänger werde ich nach meiner Rückkehr berichten".

Hier also mein Bericht.

Am 15.04.2013 startete der Container in Deutschenbora und am 31. Mai wurde mir die Ankunft im Hafen von Dar Es Salaam signalisiert. Erst jetzt konnten wir alle Vorbereitungen für den Tag der Auslieferung aus dem Hafengelände treffen, das heißt den Weitertransport auf dem Landweg organisieren, die Empfänger informieren und die Voraussetzungen für einen befahrbaren Weg von Mbinga nach Mhongozi schaffen. Das war eine der grössten Herausforderungen, denn der Weg nach Mhongozi schlängelte sich auf den letzten acht Kilometer wie ein besserer Trampelpfad mit Kurven bis zu 90 Grad in die Siedlung, in der unsere Schule steht, den Berg hinauf. Viele Gespräche mit Verantwortlichen des Distriktes Mbinga waren nötig, um die Wichtigkeit der Strassenerweiterung den Behörden klarzumachen. Vom obersten Chef der Behörde erhielten wir dann Hilfe, er schickte schweres Gerät und so wurde die Strasse aufgeschoben und auf fast 4 Meter verbreitert. Da aber keiner der Arbeiter je einen Container im Transport gesehen hat und sich nicht vorstellen konnte, wie dieser um eine fast spitzwinklige Kurve kommen soll, blieben diese Engstellen ausgespart. Zum Glück machten wir vorher noch eine Kontrollfahrt und fotografierten jede kritische Stelle. Natürlich wäre der Container unweigerlich an mindestens drei Stellen gnadenlos hängen geblieben und nicht mehr vor und auch nicht mehr zurückgegangen. Also wieder zum Gebietschef und das Problem dargelegt. Inzwischen war die Technik schon wieder in Richtung Njassasee abgezogen worden und man wollte für den Präsidentenbesuch von Herrn Obama die Strasse ebnen, falls ihm einfeile, den Njassasee zu besichtigen. Banges Warten, aber der Gebietschef hat Wort gehalten und die schwere Technik noch einmal zurückgeholt. Es gibt im ganzen Distrikt nur drei Maschinen, ein Planiergerät, eine Strassenwalze und einen Sprengwagen, um die Straßeninstandsetzung zu bewerkstelligen



So aber hat unser Einsatz um den Container nun den Bergbewohnern eine grossartige breite Straße, auch für ihre Ernte -und Materialtransporte eingebracht.

So vergingen die Tage in Vorfreude über das „baldige Ende“, die Ankunft und Verteilung der Hilfsgüter.

Das „Ende“ aber wollte nicht kommen. Nach wie vor stand der Container im Hafen und rührte sich nicht von der Stelle. Tag um Tag, Woche um Woche und kein Ende in Sicht. Tief enttäuscht habe ich meinen Koffer gepackt, um heim zu fliegen, aber nicht, ohne Vorsorge für den Fall meiner Abwesenheit zu treffen. Ingo, ein junger Man aus Würzburg, nahm den Staffelstab in die Hand und handelte so, wie wir alles exakt durchgeplant haben. Meine Maschine hob am 21.06 in Richtung Heimat ab, ohne den Container

nochmals gesehen zu haben. Darüber war ich natürlich sehr traurig, wenn man soviel Herzblut in die ganze Aktion hineingelegt hat und dann keinen Erfolg sieht. Am 01.07.2013 erhielt ich dann endlich die erlösende Nachricht: Der Container ist frei, der Zoll hat seine Prüfung abgeschlossen und er kann nun nach Mbinga starten. Da kommt die nächste Hürde. Alle Ausfahrtstrassen in Richtung Mbinga wurden für die Durchfahrt des Präsidenten dicht gemacht, keiner wusste aber wann und überhaupt, ob er dahin oder dorthin fahren würde. In der Nacht zum dritten Juli endlich wurde die Sperre aufgehoben und der Container rollte nun Mbinga entgegen. Nach 24 Stunden Nonstop kam er endlich nachts im Zielort an und wurde am nächsten Morgen durch Ingo geöffnet.



Das Bild was er mir sofort per Handy zugesandte, bestätigte mir, dass alle Sachen noch so dalagen, wie wir sie in Deutschenbora gepackt hatten.

Freudig konstatierten die Helfer, dass der Container nicht einmal vom Zoll geöffnet wurde, also nichts, aber auch gar nichts fehlte. Trotzdem hat das Herumstehen im Hafengelände und die schleppende Abfertigung am Zoll, ohne dass der Container auch wirklich geprüft wurde, den Verein zusätzliche 1500,00 EURO gekostet:

Das ist dann am Ende trotz aller Dankbarkeit über die gelungene Aktion die bittere Pille und ein grosses Ärgernis, welches auf politischer Ebene endlich angefasst werden muss.

Wer uns helfen will, kann gerne einen Beitrag zur Deckung dieser Mehrkosten überweisen. Stichwort: Container Mhongozi!

Bitte helfen Sie uns. Vielen Dank im Voraus!

Sparkasse Meißen, BLZ 85055000, Konto 3100008722.

Eine Spendenbescheinigung kann ausgestellt werden.

Der Rest ist schnell erzählt: Nachdem die Hilfsgüter für die Adressaten aus Mbinga und dem Krankenhaus Litembo ausgeräumt und aufgeteilt worden ist, wurde alles, was für Mhongozi bestimmt war, wieder im Container verstaut. Ein neuer Lastkraftwagen rückte an. Der Container wird auf abenteuerliche Weise ohne Technik auf den LKW gehievt. Die Fahrt nach Mhongozi dauerte weitere vier Stunden bei den ca. 40 km durch das Bergland. Ich glaube aber ohne Übertreibung sagen zu können. Diese überschwengliche Freude in den Gesichtern der Kinder, aber auch der Erwachsenen haben den ganzen Aufwand gelohnt.



Die Rohrverbinder und Fittiche aus Klipphausen für ihre Wasserleitung lösen grosse Freude bei allen aus.

Weitere Bilder und Berichte unter: <http://ingointansania.wordpress.com/>

Hans-Christoph Scholtyssek

Vorsitzender des Vereins Brückenschlag Sachsen-Tanzania e.V.

20. Mittelsächsischer Kultursommer 2013

Veranstaltungen im Rahmen des 20. Mittelsächsischen Kultursommers:

Daphne de Luxe in der Kulturscheune Börtewitz am Samstag, 07.09., 19.30 Uhr

„Das pralle Leben“ - Ein pfundiges Programm mit musikalischen Unterbrechungen. Erleben Sie einen Rückblick auf Bewährtes und einen Ausblick auf Neues. Gewürzt ist ihr Comedy-Programm mit musikalischen Leckerbissen aus den Bereichen Swing und Pop, durchsetzt mit berührenden Balladen und Chansons. Mitten aus dem Leben und ohne Blatt vorm Mund. Temperamentvoll! Spontan! Direkt! Karten erhalten Sie unter Telefon: (034321) 6722-0.

Vorverkauf 15 €
Abendkasse 17 €

„ABBA meets Bee Gees“ an der Parkbühne in Hainichen am Samstag, 07.09., 19.00 Uhr

Hier treffen zwei der erfolgreichsten Revival-Bands Europas mit Liedern, die um die Welt gingen, aufeinander. Mit Hits von ABBA und den Bee Gees entführen „A4u“ und „Jive Talkin“ im Sound des neuen Jahrtausends in die Zeit des Disco-Fiebers der 70er-Jahre. Erleben Sie eine bezaubernde Show, die ihresgleichen nur im Original wiederfindet. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Vereinshaus des HKK statt.

Vorverkauf 15 €
Abendkasse 17 €

„Wer nicht liebt Wein, Weib und Gesang“ - ein buntes Programm in der Kirche Wiederau am Sonntag, 08.09, 14.30 Uhr

An diesem Nachmittag dreht sich alles um das beliebte Thema Essen und Trinken, so präsentiert Martin Luther seine berühmten Tischreden in der Kirche umrahmt vom Spiel der Orgel. Birgit Lehmann plaudert vergnügt von den Genüssen des Lebens, vom Kräutlein bis zur Schokolade. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von der Flötengruppe und dem Kirchenchor unter Leitung von KMD Jens Petzl. Für Kurzweil und Unterhaltung sorgt auch die historische Modenschau der Jungen Gemeinde. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Magic Percussion in der Kirche Hainichen am Samstag, 14.09., 19 Uhr

Die talentierte Schlagzeugin Babette Haag entführt Sie mit ungeheurer Fingerfertigkeit, ausladenden Bewegungen und bewunderswertem Sinn für Rhythmus auf eine „optische Klangreise“.

Vorverkauf 10 €
Abendkasse 12 €

Blasmusikfestival in Rechenberg-Bienenmühle am Samstag, 15.09. ab 9.00 Uhr

Stimmung, Temperament und gute Laune - Blasmusikorchester laden im Rahmen des Herbstfestes in Rechenberg zu frohem Spiel ein. Erleben Sie Blasmusik von traditioneller böhmischer Blasmusik über Klassik, Rock, Pop und Swing bis hin zu Tanzmusik.

An beiden Tagen: Große Oldtimerpräsentation und musikalische Sternfahrt. Musikalische Leitung: Carmen Fuchs

Abschlusskonzert des Mittelsächsischen Kultursommers in der Stadtkirche St. Petri Augustusburg am Sonntag, 15.09., 17 Uhr

Aufführung des Oratoriums „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn für Soli, Chor und Orchester in der Stadtkirche. Mitwirkende:

Ephoraler Singkreis Flöha
Kantoreien Drebach und Löbnitz
Mittelsächsische Philharmonie
Jana Büchner - Sopran
Albrecht Sack - Tenor
Sebastian Richter - Bass
Leitung: KMD Ekkehard Hübler
Vorverkauf Schüler, Studenten, Schwerbeschädigte ab 80% 8 €
Vorverkauf Erwachsene 10 €
Abendkasse Schüler, Studenten, Schwerbeschädigte ab 80% 10 €
Abendkasse Erwachsene 12 €

Der Gellertstadt-Bote im Internet: www.Hainichen.de

ANDERE BEHÖRDEN

Verkaufsexposé Baugrundstück für Wohnen und Gewerbe am Bahnhof in Hainichen

**Adresse:**

August-Bebel-Straße 3-5, 09661 Hainichen

Wichtiges im Überblick:

Grundstücksfläche: 9.349,00 m²

Verfügbar ab: sofort

Bebaubar nach: wie Nachbarbebauung

Erschließung: Erschlossen

Vermarktungsart: Kauf

Courtage erforderlich: Nein

Preis: 190.000,00 Euro

Lage:Makrolage:

Hainichen ist eine Kleinstadt im Freistaat Sachsen im Landkreis Mittelsachsen und hat ca. 9.000 Einwohner. Sie befindet sich 26 km nordöstlich von Chemnitz und 52 km südwestlich von Dresden unmittelbar an der wichtigen Ost-West-Autobahn A4. Die nächsten größeren Städte sind die Mittelzentren Freiberg (19 km) und Döbeln (21 km).

Hainichen ist gut an das überregionale Straßensystem angebunden. Die A4-Anschlussstelle 'Hainichen' liegt in unmittelbarer Nähe und zur A14 bei Döbeln sind es nur ca. 25 km (25 min). Durch das Stadtgebiet verläuft die nach Chemnitz bzw. Döbeln führende Bundesstraße B169.

Die Stadt bildet den Endpunkt der Bahnstrecke Chemnitz-Hainichen, auf der im Stundentakt Züge der City-Bahn verkehren. Im Stadtgebiet verkehren insges. neun Regionalbus-Linien des Verkehrsverbundes Mittelsachsen. Der nächste Flughafen ist in etwa 58 km Entfernung in Dresden (38 min).

Mikrolage:

Das Grundstück befindet sich südlich der Hainichener Innenstadt in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs. Es liegt zwischen der Ernst-Thälmann-Straße und der spitzwinklig zu dieser verlaufenden August-Bebel-Straße und liegt an beiden direkt an.

In der Umgebung findet man Einfamilienhäuser, Siedlungen aus den 50er und 60er Jahren, Fachwerkgebäude aber auch Gewerbeobjekte sowie den Bahnhof Hainichen mit Stellplatzanlage und Busbahnhof entlang der August-Bebel-Straße.

Unmittelbar nördlich grenzt das Grundstück an einen in Ecklage zwischen August-Bebel- und Ernst-Thälmann-Straße stehenden LIDL-Markt an. Südlich an der Georgenstraße befinden sich ein DISKA-Markt und ein Gewerbeobjekt.

Zur A4 sind es nur etwa 3 km (8 min). Der Bahnhof Hainichen liegt unmittelbar nördlich des Grundstücks und ist fußläufig in nur 1 min erreichbar. Von dem Bahnhof halten alle neun in der Stadt verkehrenden Regionalbus-Linien.

Objektbeschreibung:

Das unbebaute ebene Grundstück ist zwischen zwei zueinander spitzwinklig verlaufenden Straßen gelegen und liegt dabei an beiden direkt an. Es eignet sich sowohl für Wohnzwecke als auch für eine gewerbliche Nutzung. Der Rückbau aufstehender Altbau auf dem Grundstück erfolgte im Zuge der Baufreimachung vor der Neubebauung des benachbarten Grundstücks.

bauplanungsrechtliche Situation:

Das Grundstück ist in dem in Aufstellung befindlichen Flächennutzungsplan der Stadt Hainichen (Stand 3 05/2010) als 'gemischte Baufläche' ausgewiesen. Die Zulässigkeit von Bauvorhaben richtet sich nach § 34 BauGB, orientiert sich somit an der Umgebungsbebauung.

Grundstück:

Das Grundstück ist von unregelmäßiger Form, hat eine Größe von 9.349 m² und wird im Kataster unter der Gemarkung Hainichen mit den Flurstücken 766/1 (3.108 m²), 766/3 (2.149 m²) und einer Teilfläche des Flurstücks 764/5 (4.092 m²) geführt. Es ist ortsüblich erschlossen.

Ausstattung:

Sonstiges: Hinweis zum Kaufpreis:

Der Kaufpreis dient lediglich zur Information und stellt kein verbindliches

Angebot dar.

IS-Objekt-ID: 69578194

TLG-ID: 486162_WO

Unser Ansprechpartner:

TLG IMMOBILIEN GmbH Niederlassung Süd - Sachsen

Herr Bert Schmidtgen, Budapester Str. 3, 01069 Dresden

Telefon: +49 800 854 854 8, Fax: +49 351 4913-300

E-Mail: bert.schmidtgen@tlg.de, Homepage: <http://www.tlg.de>

Handelsregister Berlin-Charlottenburg HRB 38419

USt-IdNR.: DE 137181557

Zuständige Aufsichtsbehörde: Bezirksamt Mitte von Berlin

Angaben ohne Gewähr. Zwischenzeitlicher Verkauf oder Vermietung vorbehalten.

Stand 05.08.2013.



Noch freie Ausbildungsplätze für 2013!

DEB in Glauchau informiert über Gesundheits- und Sozialberufe

Glauchau. Am 18. September 2013 informiert das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk (DEB) in Glauchau in der Auestraße 1/3 (Haus 5) von 14 bis 18 Uhr über die Ausbildungen zum Altenpfleger, Heilerziehungspfleger und Krankenpflegehelfer.

Das Hobby zum Beruf machen, davon träumt jeder. Um erfolgreich in einem Beruf zu arbeiten, sind aber nicht nur die persönlichen Interessen sondern auch die Wahl der richtigen Ausbildungsrichtung und -einrichtung entscheidend. Denn bereits dabei werden die Grundsteine für die berufliche Zukunft gelegt.

Das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk (DEB) in Glauchau möchte Schulabsolventen und Ausbildungssuchende in Ihrer Entscheidung unterstützen und zum Berufsinformationsnachmittag am 18.09.2013 beratend zur Seite stehen. Neben anschaulichen Vorträgen zu den Ausbildungsrichtungen erwartet die Besucher ein Rundgang durch die Fachräume. In persönlichen Gesprächen können zusätzliche Fragen zu Zugangsvoraussetzungen, Ausbildungsinhalten und Zukunftschancen geklärt werden.

Weitere Informationen unter:

Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk in Sachsen, gemeinnützige Schulträger-GmbH, Privates berufliches Schulzentrum für Gesundheitsfachberufe, Pflege und Sozialwesen des DEB in Glauchau

Auestraße 1/3 (Haus 5), 08371 Glauchau

Tel.: 0 37 63 / 7 79 61 -0, Fax: 0 37 63 / 7 79 61 -29

E-Mail: glauchau@deb-gruppe.org

Im Internet: www.deb.de oder www.clevere-zukunft.de

Eintritt frei | Spenden erlaubt

31.8.

frech und laut KLAMAUK

Die Neumarktsause
für Gross & Klein
auf dem Neumarkt
in Hainichen



Party
Querbeet

 Programmheft

Klamauk Programm 31. August 2013

14.00 Uhr – Eröffnung durch den Bürgermeister
14.30 Uhr – Musikschule Fröhlich
15.30 Uhr – Auftritt des Kiga Storchennest
16.15 Uhr – Auftritt Gellertchor Hainichen
17.00 Uhr – Zumbavorführung mit Nikol
18.00 Uhr – The Six Pickles Band
21.00 Uhr – Acoustica Band

Attraktionen: Ponyreiten, Hüpfburg, Schaustellerattraktionen, Hh Chik Peas, u.v.m.

Eintritt frei | Spenden erlaubt

The Six Pickles Band – back to the roots



Mitreibende Grooves bringt die ungestüme Beatband aus dem Herzen Sachsens. Mit seiner markanten Stimme prägt dabei Sänger Michael den Sound des Powertrios. The Six Pickles spielen tanzbaren, partytauglichen Beat und Rock 'n' Roll, öffnen sich aber auch Einflüssen aus Mod und Britrock. Mit Songs von The Searchers, The Beatles und The Hollies begeistern sie das Publikum genauso wie mit Klassikern von The Everly Brothers und Buddy Holly.

Acoustica Band – Herein spaziert, herein spaziert!!!



Der Jahrmarkt ACOUSTICA hat das gesamte Programm im Gepäck. Bei Auftritten in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Dänemark, Belgien, Frankreich, den Niederlanden und in der Tschechischen Republik lockten sie die Bevölkerung in Massen an.

Ein großes Lager, voll gestopft mit entstaubten Klassikern, im Tempo der Neuzeit aufbereitet, ist für die vier Thüringer eine Lebensaufgabe. So wird zum Beispiel die weinerliche Ballade „Nothing Compares to You“ ein locker tanzender Ska, der Britney Spears- Erfolg „Hit Me, Baby, One More Time“ zum „Life is Life“ Bierzellklassiker und ABBA trifft die sozialistische Jugend in „Immer lebe die Sonne“.



Party Querbeet
www.partyquerbeet.de

Vielen Dank an folgende Sponsoren:














ZUMBA mit Nikol Kneschke (ZIN)

10 % Rabatt

Sporthalle Pfaumenallee
in Hainichen

Programm:
Zumba Fitness, Zumba Gold,
Zumbatomic, Piloxing, Yoga



ZUMBA – FITNESS – PARTY
16.11.2013
15.00 – 18.00 Uhr

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notrufe	
Polizei	110
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsdienst	112
Ärztlicher Notdienst	112

Kassenärztlicher Notfalldienst: Tel.-Nr. 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Ab Juli 2013 sind **Mittweida und Hainichen ein Notdienstkreis**. Die eingeteilte Praxis ist für beide Orte zuständig.

24.08.13	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	ZÄ Ritter-Schäfer, S.
25.08.13	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Lutherstr. 3, 09648 Mittweida Tel.: 03727/2233
31.08.13	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	DST Teichmann, D.
01.09.13	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Unterer Grenzweg 2a, Ottendorf Tel.: 037208/2206
07.09.13	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Dr. Griebmann, J.
08.09.13	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Schulstr. 4, Hainichen Tel.: 037207/51694

Apotheken - Notdienstbereitschaft

24.08.13	Stadt-u. Löwen-Apotheke, Mittweida
25.08.13	Luther-Apotheke, Hainichen
26.08.13	Rosenapotheke, Mittweida
27.08.13	Katharinen-Apotheke, Frankenberg
28.08.13	Sonnen-Apotheke, Mittweida
29.08.13	Apotheke am Bahnhof, Hainichen
30.08.13	Stadt-u. Löwen-Apotheke, Mittweida
31.08.13	Katharinen-Apotheke, Frankenberg
01.09.13	Ratsapotheke, Mittweida
zusätzlich von 10.30 - 11.30 Uhr Rosen-Apotheke, Hainichen	
02.09.13	Löwen-Apotheke, Frankenberg
03.09.13	Löwen-Apotheke, Frankenberg
04.09.13	Rosen-Apotheke, Hainichen
05.09.13	Ratsapotheke, Mittweida
06.09.13	Mercur-Apotheke, Mittweida
07.09.13	Luther-Apotheke, Hainichen
08.09.13	Rosenapotheke, Mittweida
zusätzlich von 10.30 - 11.30 Uhr Luther-Apotheke, Hainichen	



**Nicht alle, die praktisch sind, sehen gut aus.
Nicht alle, die gut aussehen, sind praktisch.**

Der neue Golf Variant*. Einfach schön.

Man will doch immer beides: das ultimativ Praktische, was auch noch gut aussieht. Mit dem neuen Golf Variant entscheiden Sie sich da genau richtig. Sein sportlich-dynamischer Auftritt und die markante Linienführung lassen ihn schon auf den ersten Blick herausragen aus der Masse der Kombis. Und natürlich ist er auch ein perfekter Partner für jede Form von aktivem Lifestyle. Einfach alles einladen und los.

* Kraftstoffverbrauch des neuen Golf Variant in l/100 km: kombiniert 5,3–3,9, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 124–102.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen.



Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Baude & Werner Mittweida GmbH

Chemnitzer Straße 32 a-b, 09648 Mittweida, Tel. 03727/62100,
www.ah-bw.de

Autohaus Baude & Werner GmbH

Mittweidaer Straße 56A, 09249 Taura, Tel. 03724/18590,
www.autohaus-baude-werner.de

Veranstaltungen bei KUNO

Anzeige(n)

**28.08.2013/20.00 Uhr Ratskeller
"Die Liedertour 2013"**

„THE BAND OF BROTHERS“

mit Jesse Ballard (Californien/USA),
Wayne Grajeda (Californien/USA),
"Saxophone Joe" Kucera (Prag/CZ),
Ron Randolph (Virginia/USA),
Robert Williams (Oklahoma/USA)
John Vaughan (USA)

sechs außergewöhnliche Solisten als
THE BAND OF BROTHERS, unterstützt von Ralf
"Trotter" Schmidt (Interzone) am Bass die West-
berliner Hagelberger-Zeiten nach 40 Jahren
auf einer einmaligen Tournee wieder aufleben
lassen.



**07.09.13/20.00 Uhr (EigenARTig)
"The Bayou Alligators"**

Feurig wie ein Topf Jambalaya, unaufhaltsam
wie ein Mississippi-Dampfer, bluesgetränkt wie
die Seelen in den Sümpfen Louisianas - und
dabei so tanzbar, dass die „Puschen“ qualmen:
Die „Bayou Alligators“ servieren ein Menü aus
Zydeco, Cajun, Rock`n Roll, Roots-Music, Blues
und Jazz, dem kein Liebhaber deftiger „Ohren-
freuden“ widerstehen kann. Die fünf Musiker
der „Bayou Alligators“ tourten gemeinsam
sieben Jahre mit der nicht nur unter Zydecofans
bekannten Band „The Zydeco Alligators“
und spielten ungezählte Konzerte auf den
Bühnen von Festivals und Clubs in ganz
Deutschland und vielen Ländern Europas. Seit
2008 präsentieren sich die fünf Alligatoren
unter dem Namen „Bayou Alligators“ authentisch
und dabei so eigenständig wie keine andere
deutsche Zydeco Band. Let's have a party!

**21.09.2013/20.00 Uhr Ratskeller
"Try" Rockband**

TRY - ist die sächsische Rockband. Seit 1987
sind sie auf großen und kleinen Bühnen unterwegs.
Ihr Repertoire erstreckt sich von A wie
AC/DC über T wie TRY bis zum Z wie ZZ TOP.
Dazwischen finden sich Klassiker wie DEEP
PURPLE oder STEPPENWOLF, um nur einige zu
nennen. Handgemachte Rockmusik, gemischt
mit etwas Blues und einem Hauch von Metal.
Soeben ist ihr neues Album "Der Spieler"
erschienen. Nun planen sie eine Tour bis
voraussichtlich Ende des Jahres, um das neue
Album dem Publikum zu präsentieren. Und nun
kommen sie auch nach Hainichen um den Rats-
keller zu rocken.

Anzeige(n)

Gasthaus & Pension
Räuberschänke
 mit Erlebniswelt „Zur Bowlinghöhle“

Herbstfest & Tanz

mit den
„Breitenauer Musikanten“
 Samstag, den 21.09.2013 ab 19:00 Uhr
1 Freigetränk! Vorverkauf läuft!

Täglich ab 10:00 Uhr geöffnet!

Zur Räuberschänke 25 www.raeuberschaeenke.de 09569 Oederan 01 Hartha
 Reservierung unter Tel.: 03 73 21 - 386 sowie 03 73 21 - 42 72

BUNTMETALL & METALLHANDEL
 Ute Seidel

- ☛ Containerdienst
- ☛ Brennschneidarbeiten
- ☛ Entkernung - Beräumung aller Art
- ☛ Ankauf Buntmetall, Schrott, Kabel

Schäferestraße 30 • 09661 Bockendorf
 Telefon: (03 72 07) 5 17 23 • Fax: (03 72 07) 9 95 07
 Handy: (01 74) 9 91 87 04 oder (01 74) 8 23 23 89



Fit mit Kaufmann Kursplan

Mit neuen Kursen in den Herbst 2013

- ab **Fr.30.08.** 14:00 Uhr Senioren Wassergymnastik 14 täg.
- ab **Di.03.09.** 19:15 Uhr & 20:15 Uhr Aqua Fitness
- ab **Do.12.09.** 18:30 Uhr Pilates
- ab **Do.12.09.** 20:15 Uhr Aquafitness
- ab **Fr.13.09.** 16:30 Uhr „Bauchkiller“
- ab **Fr.13.09.** 17:30 Uhr „Trimm Dich Workout“
- ab **Sa.14.09.** 08:00 Uhr Nordic Walking

Das Lauftraining findet individuell nach Absprache statt. Krankenkassenbeteiligung sind zum Teil möglich.

Kontakt
 Fit-mit-Kaufmann – Katja Kaufmann und André Kaufmann
 Bahnhofstr. 2, 09661 Hainichen
 0179-4519937 oder 037207-589913 www.fit-mit-kaufmann.de

 **Alarm- und Sicherungsanlagen**
 Elektromeister Thomas Kluge

Oberer Dorfweg 9 - Einbruchmeldeanlagen
 OT Gersdorf • 09661 Hainichen - Brandmeldeanlagen
 Tel.: 037207 / 2286 - Videokontrolltechnik
 Fax: 037207 / 51311 - Elektroinstallation
 E-Mail: info@alarm-kluge.de - Kommunikationsanlagen
 www.alarm-kluge.de - Schlüsselservice

Anzeigen, Werbebeilagen
und sonstige Druckanfragen:
03722/505090
 oder
anzeigen@riedel-verlag.de

Vermiete 2-Raum-Whg.
 (46 m² / 62 m²) in Hainichen und Frankenberg.
 Telefon: 0 37 25 · 45 96 32

Der Fachbetrieb

 Am Gewerbegebiet 03, 09661 Schlegel
 Tel.-Fax: 037207/99820-99822
 Home: martinundgeissel.de

 An der B169 im
 Demmelhuber Holzfachmarkt 1. Etage

Ausstellungs-Preise
ab 14.09.2013 !!!

Einladung zum Sommerfest am 14.09.2013
 von 9.00 bis 16.00Uhr

Wir bauen um und Sie sparen!!!

ob Küchen - Fenster - Türen aus der Ausstellung zu enorm reduzierten Preis

KÜCHE & Co
 Die Küchen-Fachleute
 www.kueche-co.de

Küchen zum Leben!


Alle Ausstellungselemente werden wie gesehen zu enorm reduzierten Preisen verkauft!!!!
 Kommen sie ab dem 14.09.2013 einfach vorbei wir freuen uns auf Sie!
 Sichern Sie sich jetzt das beste Einzelstück!

Sie finden uns im Otto-Katalog S. 1018 !!!